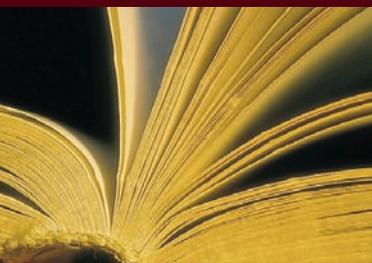


KULTURKREIS CLEMENSWERTH



Veranstaltungen 2016/2017



Geschäftsstelle:
Am Pohlkamp 7
49751 Sögel

Tel. (0 59 52) 10 10
Fax (0 59 52) 32 45

kulturkreis.clemenswerth@ewetel.net
www.kulturkreis-clemenswerth.de

Öffnungszeiten:
Mo. + Mi. + Fr.
10.30 bis 12.30 Uhr
Do. 16.00 bis 18.00 Uhr

Neu: Theaterfahrt nach Oldenburg

Wohnräume

verwirklichen mit den Profis!

WOHNZIMMER

Hier wird gelebt.

WOHNKÜCHEN

aus hausgener Produktion

zu Top-Preisen!

BÜROMÖBEL

aus eigener Werkstatt

POLSTERMÖBEL

Zeit zum Relaxen.

BOXSPRINGBETTEN

Gesund Träumen...

Panorama-Restaurant:

Frühstücksbuffet, Mo. - Sa. 9 - 11 Uhr
p.P. für nur

6,50 Euro Kinder bis 4 J. frei | Kinder bis 12 J. 4,00 €

Mittagsbuffet, Mo. - Sa. 12 - 14 Uhr
p.P. für nur

6,90 Euro Kinder bis 4 J. frei | Kinder bis 12 J. 4,00 €



Wilken's
WOHNKAUF
Das freundliche Möbelmarktmärkte

Wilken
Die Küchenmaschinen



MÖBEL
WILKEN
Das freundliche
Möbelhaus
Die Möbel-Straße

ABONNEMENTREIHEN

Theaterabonnement

22.10.2016	Cyrano de Bergerac
03.12.2016	Die Legende vom heiligen Trinker
05.03.2017	Jeder stirbt für sich allein
06.05.2017	Effi Briest

Abo Allerhand!

06.11.2016	Motown
11.02.2017	Die Dinge meiner Eltern
18.03.2017	Die Studentin und Monsieur Henri

Konzertabonnement

17./18.09.2016	Duo Ahlert und Schwab
25./26.02.2017	Concert Royal
20./21.05.2017	Mannheimer Quartett
11.06.2017	Gloriettenkonzert

Sonderveranstaltungen

23./24.07.2016	Open-Air-Kinovorstellungen
12.08.2016	Kilkenny Band
30.09.2016	Konzert Werlte
21.10.2016	Ruhwarder Saitenhiebe
07.01.2017	Neujahrskonzert
26.03.2017	Konzert Lathen

Kinder- und Jugendprogramm

14.-18.11.2016	Die Abenteuer der Musikpiraten
30.11./1.12.2016	Das kleine Gespenst
28.03.2017	Supergute Tage
30./31.03.2017	Der Junge mit dem Koffer

VERANSTALTUNGEN 2016

23./24.07.2016	Open-Air-Kinovorstellungen Sonderveranstaltung
12.08.2017	Kilkenny Band Sonderveranstaltung
17./18.09.2016	Duo Ahlert und Schwab Konzertabo
30.09.2016	Konzert Werlte · Rudelsingen Sonderveranstaltung
21.10.2016	Ruhwarder Saitenhiebe Sonderveranstaltung
22.10.2016	Cyrano de Bergerac Theaterabo
06.11.2016	Motown Abo Allerhand!
14.-18.11.2016	Die Abenteuer der Musik-Piraten Kinderprogramm
30.11./1.12.2016	Das kleine Gespenst Kinderprogramm
03.12.2016	Die Legende vom heiligen Trinker

VERANSTALTUNGEN 2017

07.01.2017	Neujahrskonzert Bergische Symphoniker Sonderveranstaltung
11.02.2017	Die Dinge meiner Eltern Abo Allerhand!
25./26.02.2017	Ensemble Concert Royal Konzertabo
05.03.2017	Jeder stirbt für sich allein Theaterabo
18.03.2017	Die Studentin und Monsieur Henri · Abo Allerhand!
26.03.2017	Konzert Lathen · „Harfenrundfahrt“ Sonderveranstaltung
28.03.2017	Supergute Tage Jugendprogramm
30./31.03.2017	Der Junge mit dem Koffer Jugendprogramm
06.05.2017	Effi Briest Theaterabo
20./21.05.2017	Mannheimer Streichquartett Konzertabo
11.06.2017	Gloriettenkonzert

**Der Kulturkreis Clemenswerth
hat eine
Stiftung
gegründet.**

Helfen Sie uns bei der Kapital-
Beschaffung. Spenden sind
steuerlich absetzbar.

Sparkasse Emsland
Kto 2 009 090, BLZ 266 500 01

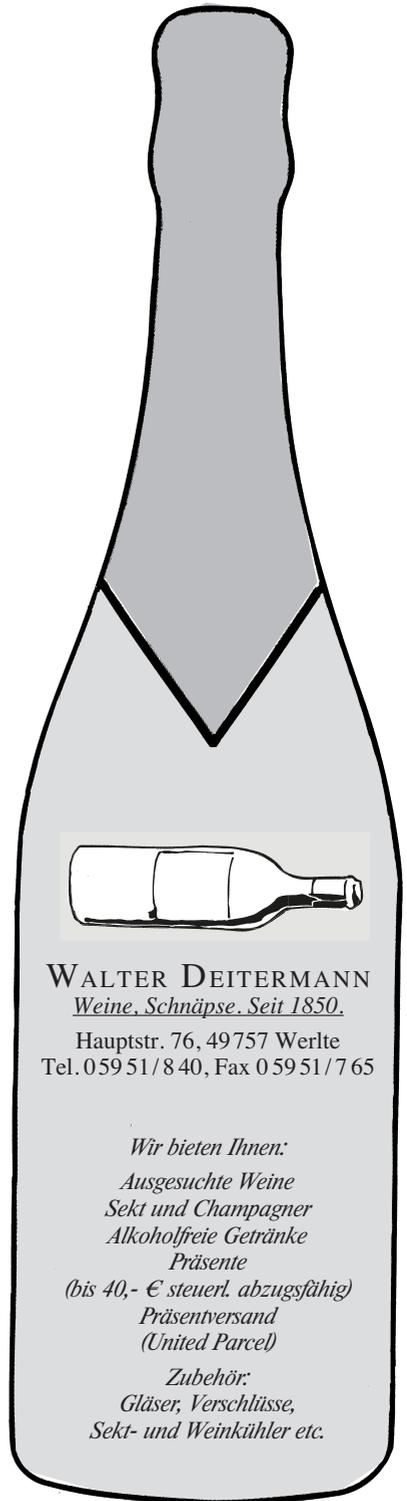
**ABONNIEREN SIE
UNSERE
PROGRAMMREIHEN**

oder kaufen Sie gleich
ein Generalabonnement für alle
Veranstaltungen.

**Werden Sie
MITGLIED
IM KULTURKREIS
CLEMENSWERTH**

**Sie erhalten
EINE FREIKARTE
aus unseren
ABOREIHEN
(Konzert, Theater, Star)**

(Mitgliedsdeclarationen hinten im Heft)



WALTER DEITERMANN
Weine, Schnäpse. Seit 1850.

Hauptstr. 76, 49757 Werlte
Tel. 059 51/8 40, Fax 059 51/7 65

*Wir bieten Ihnen:
Ausgesuchte Weine
Sekt und Champagner
Alkoholfreie Getränke
Präsente
(bis 40,- € steuerl. abzugsfähig)
Präsentversand
(United Parcel)*

*Zubehör:
Gläser, Verschlüsse,
Sekt- und Weinkühler etc.*

Programm 2016/2017

Theater · Konzerte Kinderveranstaltungen

Geschäftsführender

Vorstand:

Vorsitzender:	Manfred Rojahn
stellv. Vorsitzende:	Christa Grabitzky
Finanzen:	Bärbel Kruth
Vertragsassistentin:	Brigitte Steinbild

Fachreferenten:

Elisabeth Beckering	(Kinder- und Jugendtheater)
Christa Grabitzky	(Theater)
Birgit Schmitt	(Konzerte)
Maria Michels,	(Allerhand!)
Heiko Immenga	

Beisitzer:

Christine Bouras, Michael Schmitt

Öffentlichkeitsarbeit: Gisela Smolla

Schriftführerin: Christa Grabitzky

Alle Genannten bilden zusammen den erweiterten Vorstand.

Geschäftsstelle:

Am Pohlkamp 7 · 49751 Sögel · Tel. 05952/1010 · Fax 3245

E-Mail: kulturkreis.clemenswerth@ewetel.net

Homepage: www.kulturkreis-clemenswerth.de

Öffnungszeiten: Mo./Mi./Fr. 10.30 bis 12.30 Uhr, Do. 16.00 bis 18.00 Uhr

Nebenstelle:

Gemeinde Sögel · Tel. 05952/20 60 (Susanne Zinke)

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 14.30 bis 17.00 Uhr

Außenstellen:

Werlte: Gisela Smolla, Finkenweg 18, Tel. 05951/14 46

Lathen: Maria Michels, Dütther Str. 1, Tel. 05933/4926 oder 05933/934099

Stand: Mai 2016

Redaktion: Kulturkreis Clemenswerth

Verantwortlich für das Programmheft und die Anzeigen: Manfred Rojahn

Auflage: 2500 Stück - Gesamtherstellung: Thyen-Druck, Sögel

JELGES

Haus Ihres Vertrauens
seit über 55 Jahren in Sögel



Meisterbetrieb
Uhren · Schmuck · Brillen · Hörsysteme

Am Markt 3 · 49751 Sögel · Tel. 0 59 52 / 4 37 · jelges.de

Inhaltsverzeichnis

Informationen	
Impressum	1
Wichtige Informationen	5
Grußwort	6
Neues aus der Vereinsarbeit. . . .	8
Gewinnspiel	11
Open-Air-Kinovorstellungen . . .	13
Stiftung Kulturkreis Clemenswerth.	15
Mitgliederversammlung	19
Generalabonnement A.	34
Generalabonnement B.	35
Abo Allerhand!	36
Theaterabonnement.	37
Konzertabonnement.	38
Kinder- u. Jugendprogramm . . .	39
Sonderveranstaltungen	40
Wahl-Abo	41
Preise für Einzelkarten	43
Zu guter Letzt	71
Pressespiegel	72
Bestuhlungsplan Umschlag	
Abo Allerhand!	
Motown	28
Die Dinge meiner Eltern	48
Die Studentin und Monsieur H enri	55
Theater	
Cyrano de Bergerac	27
Die Legende vom heiligen Trinker	44
Jeder stirbt für sich allein	52
Effi Briest.	64
Konzert	
Duo Ahlert und Schwab	21
Concert Royal	51
Mannheimer Quartett.	67
Gloriettenkonzert	68
Sonderveranstaltungen	
Open-Air-Kinovorstellungen . . .	13
KilkennyBand	16
Konzert Werlte	22
Ruhwarder Saitenhiebe	24
Neujahrskonzert	47
Konzert Lathen.	57
Kinder- u. Jugendveranstaltungen	
Die Abenteuer der Musikpiraten . .	31
Das kleine Gespenst.	33
Supergute Tage.	59
Der Junge mit dem Koffer	61

Das persönliche Geschenk.

Wir bedrucken Ihnen
den Geschenkgutschein
mit Namen und Anlass
für jede Veranstaltung
des Kulturkreises.

Fragen Sie uns.



Geschenk-
Gutschein

**Maria Mustermann
zum
40. Geburtstag**

KULTURKREIS CLEMENSWERTH

Am Pohlkamp 7 · 49751 Sögel

Telefon (0 59 52) 10 10 · Telefax (0 59 52) 32 45

E-Mail: kulturkreis.clemenswerth@ewetel.net · www.kulturkreis-clemenswerth.de

Wichtige Informationen

Mitgliedschaft

Unterstützen Sie unsere Arbeit! Werden Sie Mitglied im Kulturkreis Clemenswerth! Beitrittserklärungen befinden sich hinten im Heft.

Alle im Verein anfallenden Arbeiten werden ehrenamtlich geleistet. Personalkosten entstehen deshalb nicht, was unserem Publikum zugutekommt.

Kartenverkauf und Auskünfte

- **Geschäftsstelle, Am Pohlkamp 7, 49751 Sögel**

Mo. /Mi. /Fr.: 10.30 - 12.30 Uhr, Do. 16.00 bis 18.00 Uhr

Kontakt: Tel.: 05952/1010, Fax 05952/3245

E-Mail: kulturkreis.clemenswerth@ewetel.net

Homepage: www.kulturkreis-clemenswerth.de

Öffnungszeiten während der Schulferien in Niedersachsen:
jeden Mittwoch von 10.30-12.30 Uhr.

- **Nebenstelle, Gemeinde Sögel, Ludmillenhof**

Mo. - Do.: 8.00 – 17.00 Uhr, Fr.: 8.00 – 13.00 Uhr

Kontakt: Tel.:05952/2060, Susanne Zinke

- **Tourist-Information, Am Markt 2, 49751 Sögel**

Mai - Sept.: Mo. - Fr.: 9.00 - 17.00 Uhr; Sa.: 10.00 - 12.00 Uhr

Okt. - April: Mo. - Fr.: 9.00 - 13.00 Uhr; Mo. - Do.: 14.00 - 17.00 Uhr

Kontakt: Tel.: 05952/206400

Abonnementsregelungen

Abonnements verlängern sich automatisch, wenn sie nicht bis zum 30. Juni gekündigt werden. Abonnements sind übertragbar. Ermäßigte Karten können aber ohne Zuzahlung nur von Personen der gleichen Berechtigungsgruppe benutzt werden.

Der Anspruch auf abonnierte Plätze erlischt bei Beginn der Veranstaltung. Nicht eingenommene Plätze werden bei Nachfrage an Interessenten verkauft. Abonnenten, die sich verspätet haben, erhalten von uns ggf. neue Plätze.

Geschenkgutscheine und Karten senden wir Ihnen sofort zu.

Für eine Aboveranstaltung, die Sie aus terminlichen Gründen nicht wahrnehmen können, dürfen Sie eine Ersatzveranstaltung besuchen. Falls Sie dies wünschen, müssen Sie uns aber unbedingt vor der Veranstaltung kontaktieren.

Orte der Veranstaltungen und Veranstaltungsbeginn

können Sie diesem Programmheft (s. Veranstaltungsbeschreibungen) oder unserer Homepage entnehmen.

Das Schloss Clemenswerth (Schlosskonzerte) und die Aula des Hümmeling-Gymnasiums finden Sie am Ortsausgang von Sögel, Richtung Werlte.

Mögliche Programm- und Terminänderungen entnehmen Sie bitte den Ankündigungen in der Presse.

Auskünfte über alle Veranstaltungen im Kreisgebiet

Landkreis Emsland: Tel.: 05931/44 – 0, Homepage: <https://www.emsland.de/kultur/kultur.html>

Inserate

Für die Unterstützung durch Mitgliedschaft, Sponsoring und Inserate danken wir der Geschäftswelt unseres Einzugsgebietes. Sie hat einen wesentlichen Beitrag zum Erscheinen unseres Programmheftes geleistet. Wir bitten unsere Besucher, dies bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

Grußwort

Es ist ein weites Feld

(Th. Fontane, Effi Briest)



**Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des
Kulturkreises Clemenswerth e.V.,
verehrte Kulturinteressierte,**

vor Ihnen liegt das neue Programmheft des Kulturkreises Clemenswerth e.V. für die Spielzeit 2016/2017 mit einer Vielzahl interessanter Veranstaltungen für Jung und Alt. Den Organisatoren und Initiatoren gebührt ein herzlicher Dank für die gelungene Auswahl und das Engagement bei der Vorbereitung der Veranstaltungen.

„Es ist ein weites Feld“, so lautet das bekannte Zitat aus Fontanes Gesellschaftsroman „Effi Briest“. Die Bearbeitung als Theaterstück wird am 6. Mai 2017 durch die Landesbühne Nord aufgeführt. Das Werk entführt uns in die Gesellschaft des 19. Jahrhunderts und beleuchtet als zentrales Thema den Konflikt zwischen den Zwängen der gesellschaftlichen Konvention und dem individuellen Freiheitsstreben der jungen Effi Briest. Ein Thema, das auch heute nichts von seiner Aktualität eingebüßt hat.

„Es ist so schwer, was man tun und lassen soll. Das ist auch ein weites Feld.“ So heißt es an anderer Stelle in dem Roman. Ebenso schwer fällt es, aus dem Angebot der neuen Spielzeit auszuwählen. Von exzellenter Barockmusik des Duos Ahlert und Schwab bis zum Neujahrskonzert der Bergischen Symphoniker, vom Kinderstück „Das kleine Gespenst“ bis zur Komödie „Cyrano de Bergerac“, vom Mannheimer Streichquartett bis zur Harfenrundfahrt, der Bogen ist weit gespannt in der Palette der Veranstaltungen. Ja, Sie haben richtig gelesen, Harfenrundfahrt mit „r“. Die Harfenistin Jessyca Flemming nimmt uns mit auf eine Rundfahrt durch die Geschichte dieses klangvollen Instruments. Sie spielt bei diesem interessanten Konzert am 26. März 2017 in Lathen auf unterschiedlichen Instrumenten, von der italienischen Barockharfe bis zur modernen Konzertharfe.

Wer selber gerne singt, wird sicherlich beim sogenannten „Rudelsingen“ mitmachen. Am 30. September 2016 kann jeder mitsingen, wenn in der Cafeteria des Möbelhauses Wilken in Werlte Hits und Gassenhauer von damals bis heute erklingen. Heißt doch ein altes Sprichwort: „Wo man singt, da lass dich ruhig

nieder, böse Menschen haben keine Lieder.“ Welch eine Gelegenheit für alle verborgenen Gesangstalente. Bei dieser Vielfalt des neuen Programms müsste für jeden Geschmack etwas dabei sein.

Falls Sie sich aber überhaupt nicht entscheiden können, was Sie tun und lassen sollten, weil es doch „ein weites Feld ist“, besuchen Sie doch gleich alle Veranstaltungen. Das wäre dann eine sogenannte Win-Win-Situation für Sie und die Veranstalter: Gewinn für Sie, weil Sie nichts verpassen, und Gewinn für die Veranstalter, weil das Programm auch auf die Finanzierung durch das Publikum angewiesen ist. Jedenfalls wünsche ich jedem einzelnen Konzert und Theaterstück zahlreiche Besucherinnen und Besucher; sie haben es sich verdient, die Ausführenden und Organisatoren, aber auch das seit vielen Jahren treue Publikum. Kulturelle Vielfalt im Emsland lebt von dem Engagement vor Ort, in unseren Städten, Samtgemeinden und Gemeinden. Der Kulturkreis Clemenswerth ist dabei einer der zahlreichen wertvollen Partner des Landkreises Emsland. Ich danke daher dem ehrenamtlich tätigen Team unter dem Vorsitz von Manfred Rojahn für seinen Einsatz, damit ein solch „weites Feld“ von Veranstaltungen überhaupt erst möglich wird. Dem Publikum wünsche ich viel Vergnügen und ausreichend Gründe, den Kreis der Abonnenten zu erweitern.

Martin Gerenkamp

1. Kreisrat und Kulturdezernent des Landkreises Emsland



Neues aus der Vereinsarbeit



Musikalisch umrahmt vom Quartett mit Frau Lückmann-Langen (Klavier), Frau Fennen (Querflöte), Frau Kramer (Querflöte) und Herrn Hülsmann (Gitarre, Bass) fand am 17.09.2015 die letztjährige Mitgliederversammlung im umgebauten Foyer der Aula statt. Nach einem videounterstützten Rückblick auf die vergangene Saison und dem von den Kassenprüfern für ordnungsgemäß befundenen Kassenbericht, woraufhin Kassenwartin und Vorstand entlastet wurden, galt es, mit großem Dank zwei langjährige Mitglieder aus dem Vorstand zu entlassen. Liesel Pohlmann hat in Nachfolge ihres Vaters in Lathen zahlreiche Abonnenten, Mitglieder und Anzeigenkunden geworben und betreut, z.T. Sammelfahrten zu unsern Veranstaltungen organisiert und uns immer aktiv unterstützt. Ihre Arbeit in Lathen wird von Maria Michels weitergeführt. Angelika Kulkmann, die seit 2002 Dienst in der Geschäftsstelle versehen hat sowie verantwortlich für die jährlichen Programmhefte war, hinterlässt eine deutliche Lücke, war sie doch die einzige im Büro, die

versiert mit dem Computer umgehen konnte. Das derzeitige Büro-Team, verstärkt durch Frau Smolla, wird versuchen, sich in ihren Bereich einzuarbeiten.

Eine erfreuliche Neuerung haben wir für die Pausen im Foyer eingeführt. Das Publikum kann jetzt vor der Vorstellung eine Getränkevorbestellung abgeben, so dass die Erfrischungen schon zu Beginn der Pause auf den Tischen bereitstehen.

Um unsere Mitglieder und Gäste besser erreichen zu können und auch um Ausgaben zu sparen, würden wir gerne die Möglichkeiten der elektronischen Nachrichtenübermittlung nutzen. Dafür benötigen wir aber ihre Mail-Adressen. Bitte schreiben Sie uns doch einfach eine Mail: wir speichern sie dann und könnten Sie künftig portofrei und schneller informieren.

Der Programmübersicht können Sie entnehmen, dass wir die Zahl der Sonderveranstaltungen erhöht haben. Neu aufgenommen ins Programm haben wir zwei Musikveranstaltungen, die hoffentlich Zuspruch

bei vielen unserer treuen Mitglieder finden. Wir verbinden damit aber auch die Hoffnung, neue Besucherkreise zu erschließen, zumal wir mit diesem Angebot den von verschiedenen Seiten an uns herangetragenen Wunsch aufgreifen, unser Musikangebot nicht nur auf den klassischen Bereich zu beschränken. Eine kleine Arbeitsgruppe hat sich etwas ausführlicher mit dieser Thematik beschäftigt und darauf verständigt, zunächst in Sögel durch den Kulturkreis zwei Veranstaltungen

anzubieten (12.08.2016: Kilkenny-Band und 21.10.2016: Ruhwarter Saitenhiebe), wobei durchaus daran gedacht wird, je nach Resonanz die Zahl der Angebote zu erhöhen sowie Musikrichtung, Veranstaltungsorte und Veranstalter zu variieren.

Und noch etwas Neues wollen wir versuchen: In Kooperation mit der Theatergemeinde Meppen bieten wir eine Fahrt zum Theater Laboratorium Oldenburg an. (s. Seite 71)



**ROY IMMOBILIEN
MANAGEMENT**

IMMOBILIEN
SCHUTZE

PREMIUM
PARTNER
2015

Sie möchten Ihr eigenes Haus verkaufen,
oder suchen nach Ihrer Wunsch-Immobilie ?

*Wir verkaufen seriös –
zum besten Preis !*

Jetzt kostenfrei anrufen
0800/77887799

Ihr Immobilienmakler (IHK)

www.roy-immobilien.de

RESTAURANT
Lotus

Inh. Familie Nguyen

ORIGINAL
ASIATISCHES
RESTAURANT

Mittagstisch
ab **4,50 €**

...das unvergleichliche Erlebnis der asiatischen Küche

Am Markt 2 · 49751 Sögel
Tel. 0 59 52/31 65

Öffnungszeiten:

11.30-15.00 und 17.30-23.30 Uhr

1. Mai - 30. September:

Donnerstag Ruhetag (außer Feiertage)

1. Oktober - 30. April:

Montag Ruhetag (außer Feiertage)



MEDIMAX

MediMax Werlte · Kohne Elektronik GmbH & Co. KG

**Ihr beratungsstarker Elektrofachmarkt
mit Servicecenter vor Ort**

TV • PC • Elektro • Sat-Anlagen • Überwachung • Haushaltsgeräte • Mobilfunk

Bergstr. 1
49757 Werlte

phone: 0 59 51 - 99 498-0

fax: 0 59 51 - 99 498-10

Internet: www.medimax.de/werlte



www.facebook.com/medimaxwerlte

Hätten Sie auch gerne ein Abonnement?

*Gewinnen Sie doch
einfach ein Wahl-Abo
für drei Veranstaltungen!*



Auch in diesem Jahr können Sie wieder gewinnen, wenn Sie dieses aktuelle Programmheft aufmerksam lesen. Sie werden feststellen, dass wir Ihnen wieder ein abwechslungsreiches und erstklassiges Programm anbieten. Mit dabei sind auch drei Produktionen, die schon einmal mit einem Preis ausgezeichnet wurden.

Wir hätten gerne von Ihnen gewusst, um welche Produktionen (gemeint sind nicht die Künstler/Darsteller) es sich handelt.

Schreiben Sie uns eine Postkarte oder schicken Sie uns eine Mail mit Ihrer Lösung. Unter den richtigen Einsendungen wird die Gewinnerin/der Gewinner des Wahl-Abos (3 Veranstaltungen) ausgelost.

Einsendeschluss: 31.12.2016

(Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.)

Auflösung des Rätsels aus dem Programmheft 2015/16:

In der Komödie „Lysisträte“ ruft die listige Athenerin die Frauen der zerstrittenen Griechen zum „Sexstreik“ auf. Außerdem verweigern sie den Männern den Zugang zum Staatsschatz.

Gewinner des Abonnements ist Herr Willi Wigbers aus Spahnharrenstätte.

Herzlichen Glückwunsch!



Ihr **X**perte für Bauen und Renovieren

Hochbau



Sanitär / Fliesen



Öfen / Boden



Tief- / Galabau



Innentüren



Baufachmarkt



Püttkesberge 4 • 49751 Sögel • Tel 05952 2030 • www.bauxpert-knipper.de

Weitere Open-Air-Kinovorstellungen in Sögel



Im Sommer wird es wieder in Zusammenarbeit mit der Gemeinde ein Kino-Wochenende in Sögel geben. Am 23. und 24. Juli wird - bei hoffentlich besserem Wetter als im letzten Jahr - der Sögeler Marktplatz mit der LED-Wand wieder zu einem großen „Kinosaal“. Am frühen bzw. späten Samstagabend werden wir zwei Blockbuster und am

Sonntagnachmittag einen Kinderfilm zeigen. Der Eintritt wird wieder frei sein, falls wir - wie im vergangenen Jahr - wieder großzügige Sponsoren finden. Jung und Alt sind herzlich eingeladen, sich dieses Vergnügen nicht entgehen zu lassen. Die Filmtitel und genauen Anfangszeiten werden wir rechtzeitig bekanntgeben.



Saisonkarte nur 15 €
inkl. Eintritt zum
Rosenfest, ParkArt
und Adventsmarkt



Emslandmuseum

Schloss
Clemenswerth

Der Stern im Emsland

Rosenfest 4./5. Juni 2016 | Barocktage 18./19. Juni 2016 | ParkArt
13./14. Aug. 2016 | Schleppjagd 25. Sept. 2016 | Falknertag
30. Okt. 2016 | Advent auf Schloss Clemenswerth 3./4. Dez. 2016 |
Ostern auf Clemenswerth 17. April 2017 | Rosenfest 10./11. Juni 2017



www.clemenswerth.de



*„Bevor der Vorhang aufgeht,
muss bei uns der Groschen gefallen sein.“*



Stiftung Kulturkreis Clemenswerth

Und **Sie** machen mit.

Sorgen Sie jetzt dafür, dass die Arbeit des
Kulturkreises Clemenswerth weiterlebt.
Es gibt keine schönere Art, Geld anzulegen.

**Werden Sie Stifter!
Nutzen Sie die steuerlichen Vorteile!**

Tragen Sie mit dazu bei, die
kulturelle Attraktivität unseres
Heimatraums zu erhalten und
weiter auszubauen.



Vorsitzender:	Günter Wigbers	(Tel. Büro: 0 59 52/ 20 61 11) privat: 0 59 52/9 87 87
Stellvertreter u. Schriftführer:	Michael Hevicke	(Tel. 0 59 52/4 88 99 77)
Geschäftsführer:	Georg Schmidt	(Tel. 0 59 52 / 13 58)
Bankverbindung der Stiftung:	Sparkasse Emsland (BLZ 266 500 01) Konto 2 00 9 0 90 IBAN: DE85 2665 0001 0002 0090 90	

Die Kilkenny Band



Die Kilkenny Band ist eine Irish Folk Band aus Bohmte und Umgebung. Mit typisch irischen Instrumenten wie Banjo, Mandoline, Gitarre und Bodhran bieten die jungen Musiker ein Programm aus Stimmungsliedern über Alkohol, aussagereichen Balladen und virtuosen Instrumentalstücken dar. Beeinflusst wurde die Musik stark durch The Blarney, Ra-

palje und natürlich durch die weltberühmten Dubliner. Aus dieser Grundlage heraus ist ein eigener, sehr humorvoller Stil entstanden, der die Heiterkeit der irischen Klänge bestens vermittelt. Auch einige moderne Songs wurden in das Programm eingearbeitet und mit dem typischen Sound der Kilkenny Band versehen.

Jascha Kemper (Gitarre, Mandoline, Banjo, Gesang) hat die Kilkenny Band 2007 gegründet. Seit seinem zweiten Lebensjahr ist er Fan der Gruppe „The Blarney“, bei der er seit 2008 ebenfalls mitspielt. Mit sechs begann er, Gitarrenunterricht zu nehmen. Somit ist Jascha schon von klein auf in dieser Szene zu Hause.

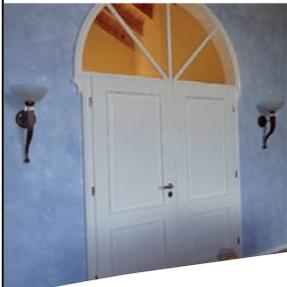
Shawn Hellmann (Banjo, Mandoline, Gitarre, Hintergrundgegröle) ist erst durch die Kilkenny Band in die irische Szene gelangt. Er verbrachte seine Jugend mit Heavy-Metal auf der E-Gitarre. Motiviert durch die Improvisationskünste von Musikern auf dem Vener Folkfestival, kaufte er sich schließlich ein Banjo. Seitdem bringt sich Shawn regelmäßig neue Instrumente mit Hilfe von YouTube-Videos selbst bei.



Dennis Fehlauer (Bass, Gesang) ist der einzige in der Band, der sein Instrument sogar an der Uni studiert. Als Bassist und Sänger in drei verschiedenen Bands von „Irish Folk“ bis „Top 40“ bringt er viel Erfahrung mit und schafft es, mit seiner ausdrucksstarken Stimme viel Emotion in die Lieder zu legen.

Raphael Schmitt (Geige, Gesang) ist seit 2015 neu dabei. Nach mehreren Gastauftritten gelangte er fest zur Band und überzeugt vor allem mit seinem enormen Improvisationsvermögen. Seine Mitmusiker begeistert er jedes Mal aufs Neue dadurch, dass er Musikstücke der verschiedensten Genres nach nur einem einzigen Mal anhören sofort auf der Geige nachspielen kann.

NATÜRLICH LEBEN - NATUR ERLEBEN - MIT HOLZ



Inh. Melanie Korte, geb. Jansen
Holztechnikerin u. Tischlermeisterin



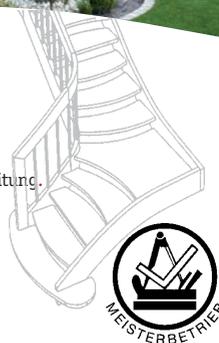
Seit über
75 Jahren

Tischlerei **Jansen**

Treppen. Haustüren. Wintergärten. Drechselarbeiten.
Holz- und Kunststoff-Fenster. Individuelle Holzbearbeitung.

Fordern Sie uns.

Hauptstraße 103 - 49751 Spahnharrenstätte
Fon 0 59 52 / 6 64 - Fax 0 59 52 / 39 00
e-mail: info@tischlereijansen.de
www.tischlereijansen.de



„Parkett, 1. Reihe, Mitte.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Raiffeisenbank
Emsland-Mitte eG

Wir kaufen mehr als
Geld und Zinsen!

Mitgliederversammlung 2016

Die Vorbereitung und Durchführung der Mitgliederversammlung hat ihren festen Platz in der Vereinsarbeit des Kulturkreises Clemenswerth. Einmal im Jahr laden wir unsere Mitglieder ein, um Rechenschaft abzulegen über unsere Arbeit und Finanzen. Diese in §12 der Vereinssatzung verankerte Versammlung bietet uns aber auch Gelegenheit, in gemütlicher Atmosphäre mit unseren Mitgliedern ins Gespräch zu kommen, uns ihre Wünsche und Anregungen anzuhören, Fragen zu beantworten und ggf. auf kritische Äußerungen einzugehen.

Die Mitgliederversammlung hat aber noch eine weitere wichtige Funktion: An diesem Abend werden in regelmäßigen Abständen – i. d. R. alle drei Jahre – die Mitglieder des Vorstandes gewählt bzw. durch entsprechende Wahlen in ihren Ämtern bestätigt. Im September 2013 haben Sie den amtierenden Vorstand gewählt, was bedeutet, dass Sie in diesem Jahr drei Tage nach der Kommunalwahl während der Mitgliederversammlung des Kulturkreises erneut Ihr Wahlrecht ausüben können. Und natürlich besitzen alle unsere Mit-

glieder das aktive Wahlrecht, d. h. jeder hat die Möglichkeit, in den Vorstand gewählt zu werden. Und in der Tat würde es der Vorstand begrüßen, wenn unsere Mitglieder die bevorstehenden Wahlen auch zum Anlass nehmen würden, über eine Kandidatur nachzudenken. Vielleicht kennen Sie aber auch eine Person, die gerne im Vorstand des Kulturkreises mitarbeiten möchte und darauf wartet, angesprochen zu werden. Wir sind für jeden Hinweis dankbar und freuen uns über jede Verstärkung.

Auf jeden Fall sollten Sie sich den 14. September 2016 im Kalender rot markieren und den Abend, an dem wichtige Weichenstellungen für die kommenden drei Jahre vorgenommen werden, freihalten. Wir werden wieder das Aula-Foyer, das sich inzwischen bei verschiedenen Anlässen als gut geeigneten und gemütlichen Veranstaltungsort erwiesen hat, entsprechend vorbereiten und uns darum kümmern, dass unsere Gespräche nicht durch trockene Kehlen beeinträchtigt werden. Selbstverständlich werden wir Sie noch rechtzeitig persönlich einladen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Autohaus
KÜNNEN
Abschleppdienst

Pannenhilfe
Autovermietung
TruckService
KFZ-Reparatur

Sögel • Meppen • Lingen
Wietmarschen-Lohne

Tel. 05952 - 737

Straßendienst
im Auftrag des
ADAC

☎ 0180 2 22 22 22

Dt. Festnetz 6 Cent/Anruf
dt. Mobilfunk max. 42 Cent/ Min.



Elektro • Heizung • Sanitär
Altendeitering



- Bauplanung und Beratung
- Heizen, Klima, Lüften
- Wärmepumpen
- Photovoltaik/Solaranlagen
- Installation und Sanierung
- Industrieanlagen



49751 SÖGEL
Von-Stauffenberg-Str. 4
Tel. 05952/969950

ÖKOTEC
PARTNERKREIS



Sa., 17. Sept. 2016, 19.30 Uhr
So., 18. Sept. 2016, 18.00 Uhr

Schloss • Konzertabo
und freier Verkauf

Duo Ahlert & Schwab „Basically Baroque“

Musik des 18. Jahrhunderts für Mandoline und Laute
von A. Vivaldi, G. Ph. Telemann, J. S. Bach, S. Weiss u.a.

Birgit Schwab: Erzlaute, Barocklaute · Daniel Ahlert: Mandolinen

Birgit Schwab und Daniel Ahlert musizieren seit 1992 zusammen und haben seitdem hunderte von Konzerten in Europa und den USA gegeben. Bereits im ersten Jahr ihres Bestehens gewannen sie den 1. Preis beim Internationalen Kammermusikwettbewerb in Soumagne/Belgien. In 2003 gab das Duo sein erfolgreiches USA-Debüt, und 2004 wurde das Duo Ahlert & Schwab vom Radiosender WNYC nach New York eingeladen und bekam den Namen „Lord of the Strings“. Beim Projekt „Kulturhauptstadt 2010“ spielte das Duo am Eröffnungstag ein Programm mit dänischer Musik für Mandoline und Gitarre. Neben seinen Kammermusikprogrammen tritt es auch mit Orchester auf.

Das Duo Ahlert/Schwab gilt heute als Spezialist für Konzerte mit Mandoline, Gitarre und Orchester und hat fast alle Werke für diese Besetzung (ur-)aufgeführt. Kritiker und



Publikum bestaunen ihren unverwechselbaren Klangkosmos, die brillante Spieltechnik und ihr rhythmisches Feuer. Voll des Lobes über dieses Ensemble schrieb die Zeitung für Moers: „So etwas schafft nur die Musik, schaffen besonders Mandoline und Laute, und erst recht, wenn sich ein Duo wie Ahlert und Schwab so stilsicher, technisch versiert und spielfreudig der Werke annimmt.“

Fr., 30. Sept. 2016
19.30 Uhr

Cafeteria Möbelhaus Wilken, Werlte
Abo Allerhand! und freier Verkauf

RUDELSINGEN

mit Kurt und Simon Bröker



In lockerer Atmosphäre treffen sich Menschen jeden Alters und singen gemeinsam Hits und Gassenhauer von damals bis heute. Dabei werden sie live vom Sänger und Pianisten begleitet. Die Texte werden per Beamer an die Wand projiziert. Das Ganze nennt man „Rudelsingen“. Nach dem großen Erfolg solcher Veranstaltungen in über 80 Städten in ganz Deutschland und monatlich über 7.000 Rudelsingern kommt

das „Original-Rudelsingen“ nun auch nach Werlte. Das erste Werlter Rudelsingen für alle Generationen feiert am Freitag, 30. September 2015 um 19.30 Uhr seine Premiere in der Cafeteria im Möbelhaus Wilken. Kurt und Simon Bröker präsentieren die schönsten Lieder zum Mitsingen – Schlager, Evergreens, Pop und Rock. Gassenhauer von A bis Z von gestern bis heute: ABBA, Beatles, Comedian Harmonists,



Drafi Deutscher, Frank Sinatra, Herbert Grönemeyer, Heinz Rühmann, Johnny Cash, Klaus Lage, Udo Lindenberg, Peter Maffay, Nena, Olsen Brothers, Queen, Reinhard Mey, Sting, Udo Jürgens, Volkslieder, Marius Müller-Westernhagen, Zarah Leander u.v.a. Das Einstimmen ist dabei ausdrücklich erwünscht: „Singen macht doch am meisten Spaß, wenn man laut in der Gemeinschaft mit anderen singen kann!“, erklärt Kurt Bröker. „Singen ist Nahrung für die Seele und wird als Kulturtechnik gerade wieder neu entdeckt.“

Gemeinsam mit seinem Sohn Simon hat er ein gut zweistündiges

Programm zusammengestellt. Ein Beamer strahlt jeweils die Verse an die Leinwand, die Sänger werden mit Gitarre, Perkussionsinstrumenten und Einspielungen begleitet und Kurt Bröker geleitet mit Charme und Witz von Lied zu Lied. „Alte Schätzchen“, die neuesten singbaren Radio-Songs, ewige Gassenhauer - alles ist dabei und fordert das Publikum zum Mitsingen auf. Mehr Infos zum Rudelsingen gibt es auf der Homepage www.Rudelsingen.de. Der Eintritt beträgt 9,- EUR; Vorverkauf über Kulturkreis Clemenswerth, Möbelhaus Wilken, Werlte und ab Juni 2016 auch unter www.Rudelsingen.de

Ruhwarder Saitenhiebe



Die Mitglieder der Folkband kommen aus Butjadingen und Nordenham. Sie machen nach eigenen Angaben „Musik für´s Volk“, die ihnen „verdammt viel Spaß“ bringt, da sie nur Stücke spielen, die sie mehrheitlich mögen. Seit über 20 Jahren begeistern sie in der gesamten Wesermarsch und darüber hinaus in einer Vielzahl von Auftritten. Ihr Re-

pertoire reicht vom Shanty bis zur plattdeutschen Ballade, von den Beatles bis zu Silly, von Ina Müller bis zu den Doors, ihre Liebe gilt aber primär der wehmütigen und ach so melodischen irischen Musik. Hannelore Müchler ist bei den Ruhwarder Saitenhieben die Sängerin mit ausdrucksstarker Stimme, Kathrin Torkel und Dominique Wempe spie-

Fr., 21. Okt. 2016
19.30 Uhr

A+W Bildungszentrum, Sögel
Sonderveranstaltung · freier Verkauf

len souverän die erste Geige, Uwe Kessens ist ein exzellenter Multiinstrumentalist mit Hang zur Perfektion und Bernd Bultmann spielt Gitarre, singt und fällt durch seine extrem freche und humorvolle Moderation auf.

Kai Engelke schrieb nach einem Auftritt über die Band: „Was ist das Besondere an dieser Folkband, die eine Veranstaltungshalle mittlerer Größe an zwei aufeinanderfolgenden Tagen ausverkauft? Woran liegt es, dass im Zusammenhang mit der Butjadinger Folkformation Ruhwarder Saitenhiebe immer wieder der Begriff „Kult“ fällt?

Durchaus nicht alltäglich ist der präzise fünfstimmige Satzgesang, der die Gruppe zeitweilig wie die guten The Mamas & The Papas klingen lässt oder fast schon verblichene Erinnerungen an die Seekers weckt. Zudem verfügt die Band über gleich zwei versierte Violinistinnen, die dem Gruppensound, insbesondere wenn es um die Interpretation irischer Songs geht, eine ganz spezielle Note verlei-

hen können. Auch die Vielzahl der zum Einsatz gebrachten Instrumente geht sicherlich über das übliche Maß hinaus: Violinen, Gitarren, Harps, Flöten, Tombak, E-Bass, Bouzuki, Bodhran, Handharmonika, Konzertina, Tin Whistle, Cajon und Löffel.

Was die Ruhwarder Saitenhiebe allerdings wirklich unverwechselbar macht, liegt in der Person des Frontmanns Bernd „Bulti“ Bultmann begründet. Er spielt recht gut Gitarre und singt auch ganz passabel. Aber das allein kann es nicht sein. Bulti ist in Wirklichkeit ein humoristisches Naturtalent, ein Entertainer in des Wortes ursprünglicher Bedeutung. Er versteht es, ein Publikum mit nur sparsamen Gesten, unter Verzicht auf nahezu jegliche Mimik und mittels nur weniger Worte, die meist wie aus Versehen daherkommen, zu wahren Begeisterungstürmen und nicht enden wollenden Lachsalven hinzureißen.“

Homepage:
www.ruhwardersaitenhiebe.de

Das
Cliquen Ticket



7 Personen buchen eine Veranstaltung, die achte Person hat freien Eintritt. Nur im Vorverkauf.

Tolle **Geschenkideen** und
Souvenirs für jeden Anlass sowie

Konzertkarten

erhalten Sie bei uns!

Unser freundliches **Tourist-Team**
ist täglich ab **9 Uhr** für Sie erreichbar
und steht Ihnen **gerne** beratend zur
Seite wenn Sie Fragen haben zu z.B.:

- **Kartenvorverkauf für viele Konzerte & Veranstaltungen** (auch überregional!)
- **Geschenkgutscheine** für jeden Anlass (einlösbar in vielen Sögeler Geschäften)
- **Souvenirs** für den Schüleraustausch rund ums Thema „Sögel“
- **Buchung von Ferienunterkünften** in und um Sögel



neu
Magnete
mit malerischen
Sögel-
Motiven



Sögel



Tourist-Information Sögel



Am Markt 2 | 49751 Sögel | Telefon (05952) 206-400
Email: tourist-info@soegel.de | www.soegel.de

CYRANO DE BERGERAC

Komödie von Edmond de Rostand

Theater Poetenpack, Potsdam

Diesem berühmten und meistgespielten französischen Theaterstück liegt die Lebensgeschichte des Gasconer Dichters, Philosophen und Fantasten zugrunde. Er war bekannt geworden durch sein abenteuerliches Leben und seine kuriose Erscheinung - er hatte eine überlange Nase. Rostand macht aus dem Leben dieses außergewöhnlichen Menschen eine romantische Komödie, eingebettet in das bunte Treiben des Pariser Lebens im 17. Jahrhundert. Cyrano mit der langen Nase und der witzigen Zunge ist der Prototyp des romantischen Helden, eine Parade-rolle nicht nur für Gérard Depardieu, der in der gleichnamigen Filmfassung für Furore sorgte.

Frankreich feierte 1897 Rostand nach der Uraufführung als den nationalen Dichter, der das schon tot geglaubte französische Theater wieder zum Leben erweckte. Das äußerst bühnenwirksame Stück begeistert auch heute noch durch

seine Komik und den mitreißenden Schwung seiner Handlung. Zahlreiche Verfilmungen, Musicals, sogar Ballettfassungen und eine Oper widmeten sich dem zeitlosen Stoff.

Cyrano de Bergerac, der kluge, freiheitsliebende Poet leidet an seiner lächerlich langen Nase. Christian von Neuvillette, im gleichen Regiment dienend wie Cyrano, ist attraktiv, ihm mangelt es jedoch an Geist. Beide schwärmen für Roxane. Sie möchte beides: einen schönen und intelligenten Mann. Also schreibt Cyrano in Christians Namen bezaubernde Liebesbriefe, während dieser Roxane küssen darf. Die Wahrheit kommt erst viel zu spät ans Licht.

Dargeboten wird die Komödie in Sögel vom Theater Poetenpack Potsdam, dessen exzellente Sprachkultur bei den Kritikern zumeist besondere Wertschätzung genießt. In der Rolle des Cyrano ist Andreas Hu-eck zu sehen.



MOTOWN

die Legende

Eine musikalische Begegnung

Konzertdirektion Landgraf - Tournee-Theater



Musik von The Jackson 5, Diana Ross & The Supremes, Marvin Gaye, The Temptations, Four Tops, Smokey Robinson & The Miracles, Stevie Wonder, Gladys Knight, Michael Jackson, Lionel Richie u.a. mit Welt-Hits wie „I'll Be There“, „My Girl“, „Dancing In The Street“, „Stop! In The Name Of Love“, „Knock On Wood“, „Ain't No Mountain High Enough“, „Please Mr. Postman“, „Papa Was a Rolling Stone“, „I Heard It Through The Grapevine“, „Superstition“, „Baby Love“, „Never

Can Say Goodbye“ u. a.

Zwischen 1961 und 1971, in den 10 erfolgreichsten Jahren des Labels, veröffentlichte Motown 537 Singles, also ungefähr eine pro Woche. 357 kamen in die amerikanischen Charts, 110 davon in die Top Ten, 28 waren Nummer-eins-Hits. Keine Plattenfirma war jemals wieder so erfolgreich!

Inhalt

Die USA der 1960er: Berry Gordy und Martin Luther King haben einen Traum. Der eine träumt von einer

schwarzen Musikfabrik, die einen Hit nach dem anderen produziert, der andere vom Ende der Diskriminierung der Schwarzen. Während es Martin Luther King gelingt, die Bürgerrechtsbewegung voran zu bringen, gründet Gordy, ein ehemaliger Boxer und Fabrikarbeiter, mit gerade einmal 800 geliehenen Dollar in Detroit das Plattenlabel MOTOWN, das zu dem erfolgreichsten der Welt werden sollte. Mit afroamerikanischen Künstlern wie Marvin Gaye, The Temptations, Diana Ross & the Supremes, The Jackson 5 und Stevie Wonder produziert er einen Welthit nach dem anderen. Dem Label gelingt es, einen unverwechselbaren Sound, genannt „The Sound of Young America“ zu kreieren, der Generationen zum Tanzen bewegte und mit seinen Balladen die Herzen zum Schmelzen brachte. „Motown – Die Legende“ gestattet einen Blick hinter die Kulissen der Hit-Fabrik und erzählt von der Entstehung, den Höhen und Tiefen und den Geheimnissen der Plattenfirma, dem Leben Berry Gordys, seiner Stars und den Entstehungsgeschichten der Hits.

Legende lebt weiter

Die Sänger und Tänzer [lassen] (...) so richtig die Funken sprühen. Motown (...) wirkte (...) auf die Zuschauer (...) wie ein Zaubermittel, das

Sinne entfesselt, Temperament entlädt und immer wieder staunen lässt (...). Die fünf Darsteller [sind] mitreißend, stimmungswaltig und, was ihre tänzerischen Einlagen angeht, mit allen Temperaments-Wassern gewaschen.

Gitta Wittschier, Bündner Zeitung, 30.10.2015.

Musikalisches Wunder

Im Stadttheater wurde mitgesungen, gewippt, geschnippt und zum Ende des rundum gelungenen Abends frenetisch applaudiert. So hat der November-Blues keine Chance!

Jens Potschka, Cuxhavener Nachrichten, 4.11.2015.

Motown-Sound erobert die Bühne und die Zuschauer

Hochkarätiges Ensemble. Beeindruckende Stimmen.

Volker Knickmeyer, Diepholzer Kreisblatt, 4.11.2015.

Mitreißende Gute-Laune-Musik

Auf Kampnagel feierte die Musikshow (...) eine umjubelte Premiere.

Die Stimmung siedet. Großartig, was für ein Spaß! Und als dann zum Finale ein pulsierendes Jackson-5-Medley beginnt, gibt's auch im Publikum kein Halten mehr. Die Zuschauer springen hoch, singen, tanzen. Außer guter Laune existiert nichts mehr.

Armgard Seegers, Hamburger Abendblatt, 9.9.2015.

Diese Show groovt!

(DEF), Hamburger Morgenpost, 9.9.2015.

Am Ende tanzten alle: die Künstler wie auch das (...) Publikum.

Andrea Weber, Isar-Loisachbote, 20.10.2015.



Opas Hörgerät
ist so klein, da brauche
selbst ich eine Brille -
natürlich von:

**Augenoptik und
Hörgeräteakustik**

Clemens-August-Str. 32
49751 Sögel
Tel. (0 59 52) 877

IGA OPTIC SEHEN & HÖREN
HANNEKEN

Kfz.-Prüfstelle Sögel

Gewerbeweg 4 · Tel. 0 59 52 / 9191

Hauptuntersuchung

gem. § 29 StVZO

Änderungsabnahmen

gem. § 19 (3) StVZO i. A. der



Dipl.-Ing. Christof Eickelkamp

– Beratender Ingenieur –



Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger
für Kraftfahrzeugtechnik und -bewertung

MITGLIED DER INGENIEURKAMMER NIEDERSACHSEN

KINDERGARTENPROGRAMM

Mo., 14. / Di., 15. Nov. 2016

Mi., 16. / Do., 17. Nov. 2016

jeweils 9.00 Uhr und 10.30 Uhr

Fr., 18. Nov. 2016, 10.30 Uhr

St. Sixtus Kindergarten, Werlte
Aula Hümmling-Gymnasium, Sögel

Haus des Gastes, Lathen

Das Figurentheater „Die roten Finger“, Hannover, spielt:

Die Abenteuer der Musik-Piraten

„Die roten Finger“ bieten eine musikalische Piratengeschichte über Gemeinschaftssinn und Abenteuerlust mit Mitmachliedern und neu arrangierter Musik der NDR Radiophilharmonie mit Musik von Mozart, Vivaldi, Boccherini u.a.m..

Piraten kennt jeder. Aber Musik-Piraten? Nun, ihre Wunderwaffe ist die MUSIK, die sie bei jeder Gelegenheit einsetzen.

Die Lieder mit Ohrwurmcharakter bieten den Kindern von 4 – 6 Jahren ein besonderes Theater-Erlebnis. Der kleine Locke will auch Musik-Pirat werden. Als Neuer an Bord stellt er aber erstaunt fest, dass das wilde Piratenleben mit Putzen und Kochen beginnt, er muss ordentlich das Schiff schrubben und auf seiner Geige üben. Als die Piraten bei einem Sturm über Bord gehen und schließlich auf einer Insel gefangen werden, muss Locke sie mit seinem Geigenspiel frei spielen. Bei einer Prinzessin muss er dann sein ganzes Können zeigen. Das kann nur schief gehen...



Aber zum Glück träumt die Insel-Prinzessin davon, Piratin zu werden. Sie ist begeistert und möchte unbedingt diesem Wunsch nachgehen. Aber darf das eine Prinzessin?

Es entsteht ein spannendes musikalisches Abenteuer.

Die Spielzeit beträgt 55 Minuten. Das mitgebrachte Frühstück kann in Sögel anschließend in der Mensa eingenommen werden.

cawila
A R E N A

Cawila Arena | Feldkoppel 6 | 49779 Niederlangen

📍 www.cawila.de

DEIN **TEAMPLAYER** IM EMSLAND

- vom Trainings- und Vereinsbedarf bis zu Lifestyle-Artikeln
- Standorte in Niederlangen & Lingen
- Teamsportartikel auf 800 m²
- riesen Auswahl an Fußballschuhen großer Marken
- Bedruckungsservice direkt vor Ort
- große Auswahl im Online-Shop



Die Burghofbühne Dinslaken spielt:

DAS KLEINE GESPENST

nach dem Bestseller von Otfried Preußler



Seit Urzeiten haust auf Burg Eulenstein ein kleines Nachtgespenst. Tagsüber schlummert es auf dem Dachboden in seiner Truhe. Schlag Mitternacht erwacht es.



Das kleine Nachtgespenst ärgert sich: Jede Nacht darf es nur für eine Geisterstunde aus seiner Truhe herauskommen. Dann streift es mit seinem Freund, dem Uhu Schuhi, durch das alte Schloss, rasselt mit seinem Schlüsselbund und erweckt

die alten Bilder im Schlosssaal zum Leben: den Burggrafen Georg-Kasimir und die Pfalzgräfin Genoveva und natürlich den General Torsten Torstensen.



Aber das ist auf die Dauer so langweilig. Wie gern möchte das kleine Gespenst endlich mal etwas erleben im Städtchen Eulenberg. Allerdings müsste dazu die Uhr im Rathaus-turm verstellt werden. Gerade als das kleine Gespenst schon alle Hoffnung verloren hat, passiert es....

Die Vorstellung dauert 65 Minuten (mit einer kurzen Toilettenpause). Das Frühstück kann nach der 1. Vorstellung in der Mensa eingenommen werden.

Generalabonnement A

Abo Allerhand! Motown
Die Dinge meiner Eltern
Die Studentin und Monsieur Henri

Theater Cyrano de Bergerac
Die Legende vom heiligen Trinker
Jeder stirbt für sich allein
Effi Briest

Konzert Duo Ahlert und Schwab · Schloss
Concert Royal · Schloss
Mannheimer Quartett · Schloss
Gloriettenkonzert emBRASSment
Klostergarten

Abonnementpreise:	Nichtmitglieder	180,00 €
	Mitglieder	150,00 €
	Schüler/Studenten	70,00 €

Generalabonnement B

ohne Schlosskonzerte

Abo Allerhand! Motown
Die Dinge meiner Eltern
Die Studentin und Monsieur Henri

Theater Cyrano de Bergerac
Die Legende vom heiligen Trinker
Jeder stirbt für sich allein
Effi Briest

Konzert Gloriettenkonzert
emBRASSment
Klostergarten

Abonnementpreise:	Nichtmitglieder	150,00 €
	Mitglieder	125,00 €
	Schüler/Studenten	50,00 €

Abo Allerhand!

Sonntag
06. November 2016
19.30 Uhr

Motown
Eine musikalische Begegnung

Samstag
11. Februar 2017
19.30 Uhr

Die Dinge meiner Eltern

Samstag
18. März 2017
19.30 Uhr

Die Studentin und Monsieur Henri
Komödie

Abonnementpreise:	Nichtmitglieder	58,00 €
	Mitglieder	48,00 €
	Schüler/Studenten	20,00 €

Theaterabonnement

Samstag
22. Oktober 2016
19.30 Uhr

Cyrano de Bergerac

Samstag
03. Dezember 2016
19.30 Uhr

Die Legende vom heiligen Trinker

Sonntag
05. März 2017
19.30 Uhr

Jeder stirbt für sich allein

Samstag
06. Mai 2017
19.30 Uhr

Effi Briest

Abonnementpreise:	Nichtmitglieder	80,00 €
	Mitglieder	67,00 €
	Schüler/Studenten	27,00 €

Konzertabonnement

Samstag
17. September 2016
19.30 Uhr
Sonntag
18. September 2016
NEU: 18.00 Uhr

Duo Ahlert und Schwab
Schlosskonzert

Samstag
25. Februar 2017
19.30 Uhr
Sonntag
26. Februar 2017
NEU: 18.00 Uhr

Concert Royal
Schlosskonzert

Samstag
20. Mai 2017
19.30 Uhr
Sonntag
21. Mai 2017
NEU: 18.00 Uhr

Mannheimer Quartett
Schlosskonzert

Sonntag
11. Juni 2017
17.00 Uhr

Gloriettenkonzert
emBRASSment
Klostergarten Clemenswerth

Abonnementpreise:	Nichtmitglieder	63,00 €
	Mitglieder	51,00 €
	Schüler/Studenten	25,00 €

Kinder- und Jugendprogramm

Die Abenteuer der Musikpiraten
Montag/Dienstag St. Sixtus Kindergarten, Werlte
14./15. November 2016
Mittwoch/Donnerstag Mensa, Hümmling-Gymnasium, Sögel
16./17. November 2016
- jeweils 9.00 und 10.30 Uhr -
Freitag Haus des Gastes, Lathen
18. November 2016
10.30 Uhr
Eintrittspreis: 2,50 €

Mittwoch/Donnerstag Das kleine Gespenst
30. Nov./01. Dez. 2016 nach dem Kinderbuch-Bestseller
von Otfried Preußler
- jeweils 9.00 Uhr - Aula Hümmling-Gymnasium
Eintrittspreis: 5,00 €

Dienstag Supergute Tage
28. März 2017
9.00 Uhr Aula Hümmling-Gymnasium
Eintrittspreis: 5,00 €

Donnerstag/Freitag Der Junge mit dem Koffer
30./31. März 2017
9.00 und 11.30 Uhr Aula Hümmling-Gymnasium
Eintrittspreis: 5,00 €

Sonderveranstaltungen

Nur freier Kartenverkauf!

Diese Veranstaltungen sind in keinem Abonnement enthalten!

Samstag/Sonntag	Open-Air-Kinovorstellungen
23. Juli 2016	zwei Blockbuster
24. Juli 2016	Kinderfilm
freier Eintritt	LED-Wand, Marktplatz Sögel

Samstag	Kilkenny Band
12. August 2016	Irish Folk
19.00 Uhr	Teestuben, Sögel
Eintrittspreise:	Nichtmitglieder 10,00 €
	Mitglieder 8,00 €
	Schüler/Studenten 5,00 €

Freitag	Konzert Werlte
30. September 2016	Rudelsingen
19.30 Uhr	Cafeteria Möbelhaus Wilken
Eintrittspreis:	für alle 9,00 €

Freitag	Ruhwarder Saitenhiebe
21. Oktober 2016	Folkband
19.30 Uhr	A+W Bildungszentrum, Sögel
Eintrittspreise:	Nichtmitglieder 10,00 €
	Mitglieder 8,00 €
	Schüler/Studenten 5,00 €

Samstag	Neujahrskonzert „Wiener Bonbons“
07. Januar 2017	Bergische Symphoniker
17.00 Uhr	Aula Hümmling-Gymnasium
	anschl. Sektempfang, gesponsert
	von der Firma Deitermann, Werlte
Eintrittspreise:	Nichtmitglieder 27,00 €
	Mitglieder 23,00 €
	Schüler/Studenten 10,00 €

Sonntag	Konzert Lathen
26. März 2017	„Harfenrundfahrt“
17.00 Uhr	St.-Vitus-Haus
Eintrittspreise:	Nichtmitglieder 12,00 €
	Mitglieder 10,00 €
	Schüler/Studenten 5,00 €

Die Erfahrungen mit den traditionellen Abo-Reihen haben dazu geführt, darüber nachzudenken, wie wir den Bedürfnissen unserer Besucher entgegenkommen können. Es gab recht häufig Tauschwünsche, die damit begründet waren, dass die vorgegebenen Veranstaltungstermine sich mit dem privaten Terminkalender nicht vereinbaren ließen.

Deshalb gibt es weiterhin unser

WAHL-ABO

Es bietet Ihnen die Möglichkeit, aus all unseren Veranstaltungen (Ausnahme: Neujahrskonzert) 3, 4 oder 5 auszuwählen und Ihr persönliches Abo zusammenzustellen. Gegenüber Einzelkarten, die Sie zwar selbstverständlich auch jedesmal bekommen können, genießen Sie folgenden Preisvorteil:

- 7% bei Buchung von 3 Veranstaltungen**
- 10% bei Buchung von 4 Veranstaltungen**
- 15% bei Buchung von 5 Veranstaltungen**

Wir addieren die Einzelpreise für die ausgewählten Veranstaltungen und ziehen je nach Anzahl der Veranstaltungen die oben genannten Prozente ab.

Stellen Sie sich so einen ganz individuellen Kulturplan für jeweils eine Saison auf, und regen Sie Freunde, Nachbarn und Verwandte dazu an, das Gleiche zu tun.

Audi Service



Top-Leistung im Service.

Die AUDI AG hat uns ausgezeichnet: als Audi Top Service Partner. Diesen Titel erhalten Audi Partner, die ihre Kunden im Service überzeugen und die den hohen Standards der Marke Audi gerecht werden. Mit hoher Mitarbeiterqualifikation, moderner Werkstattausrüstung sowie einem umfangreichen Leistungsspektrum auf Premium-Niveau. Wir sind stolz auf diese Auszeichnung und verstehen sie als Versprechen: Erwarten Sie Top-Service, wann immer Sie uns besuchen. Wir freuen uns auf Sie

Top-Service für Sie und Ihren Audi.

Anton Korte OHG

Audi Service

Sögeler Straße 9, 49757 Werlte

Tel.: 0 59 51 / 98 82-0, Fax: 0 59 51 / 98 82-30

info@autohaus-korte.de, www.autohaus-korte.de

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Preise für Einzelkarten

(Die Eintrittspreise werden jährlich nach den Einkaufspreisen neu berechnet.)

	Nichtmitglieder	Mitglieder	Schüler/ Studenten
Abo Allerhand!			
Motown	27,00 €	23,00 €	10,00 €
Die Dinge meiner Eltern	20,00 €	16,00 €	8,00 €
Die Studentin und Monsieur Henri	25,00 €	21,00 €	8,00 €
Theater			
Cyrano de Bergerac	24,00 €	20,00 €	8,00 €
Die Legende vom heiligen Trinker	24,00 €	20,00 €	8,00 €
Jeder stirbt für sich allein	26,00 €	22,00 €	10,00 €
Effi Briest	24,00 €	20,00 €	8,00 €
Konzert			
Duo Ahlert und Schwab	17,00 €	14,00 €	8,00 €
Concert Royal	21,00 €	17,00 €	8,00 €
Mannheimer Quartett	22,00 €	18,00 €	8,00 €
Gloriettenkonzert emBRASSment	18,00 €	15,00 €	8,00 €
Sonderveranstaltungen			
Kilkenny Band · Irish Folk	10,00 €	8,00 €	5,00 €
Konzert Werlte · Rudelsingen	9,00 €	9,00 €	9,00 €
Ruhwarder Saitenhiebe · Folkband	10,00 €	8,00 €	5,00 €
Neujahrskonzert	27,00 €	23,00 €	10,00 €
Konzert Lathen · „Harfenrundfahrt“	12,00 €	10,00 €	5,00 €
Kinder- und Jugendveranstaltungen			
Die Abenteuer der Musikpiraten			2,50 €
Das kleine Gespenst			5,00 €
Supergute Tage			5,00 €
Der Junge mit dem Koffer			5,00 €

Das

Cliquen Ticket



7 Personen buchen eine Veranstaltung, die achte Person hat freien Eintritt. Nur im Vorverkauf.

Die Legende vom heiligen Trinker

Schauspiel mit Musik

Nach einer Erzählung von Josef Roth

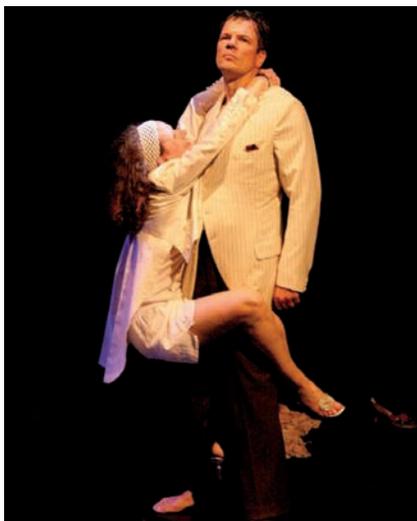
Tournee-Theater Thespiskarren



Das Tournee-Theater Thespiskarren präsentiert ein Schauspiel, das in Koproduktion mit den Kasseler Musiktagen entstanden ist. Die Bühnenfassung der 1939 kurz vor dessen Tod geschriebenen Erzählung von Josef Roth stammt von Silvia Armbruster, die auch für die Regie verantwortlich zeichnet, die Musik von Robert Merdzo. Beiden zusammen sei, so die Kritiker, eine „zauberhafte Hommage an Josef

Roth“ gelungen, der den autobiographischen Text selbst als sein ‚Testament‘ bezeichnete: eine melancholische und versöhnliche Legende. Roths eigene Alkoholsucht und Sehnsucht nach Heimat und Erlösung spiegeln sich darin wider.

Paris 1934: Dem obdachlosen und alkoholabhängigen Andreas begegnet das „Wunder“ in Gestalt eines älteren gutgekleideten Herrn, der ihm 200 Francs schenkt und, da An-



Andreas als „ein Mann von Ehre“ sie nicht vorbehaltlos annehmen will, daran die Bedingung knüpft, er solle sie der heiligen Therese von Lisieux in der Kapelle Ste-Marie des Batignolles zurückgeben. Mit diesem „Wunder“ gerät Andreas in einen Wirbel glücklicher und glückloser Begebenheiten durch die Pariser Bezirke und Gesellschaftsschichten. Er hat die feste Absicht, das Geld zur Kapelle zu bringen, wird aber jedes Mal davon abgebracht: durch den Alkohol, von dem er nicht ablassen kann, oder durch falsche Freunde, die ihm auf dem Weg begegnen. Doch sobald er das Geld für Essen, Trinken und Frauen verjubelt hat, füllt sich seine Geldbörse durch wunderbare Begebenheiten sofort wie-

der. Wunder über Wunder, die einen Weg der Zerrissenheit zwischen guter Absicht und bereitwilliger Verführbarkeit widerspiegeln.

Alle Rollen werden von einem exzellenten Schauspieler-Trio verkörpert: Ernst Konarek, Lisa Wildmann und Wolfgang Seidenberg (unserem Publikum in guter Erinnerung als Richard III. und in „Frau Müller muss weg“) Alle drei verkörpern die Hauptfigur, mal gemeinsam, mal abwechselnd in einer puristischen, aber doch sehr wandelbaren Bühnenausstattung.

Wir freuen uns auf einen lebendigen Abend, der die Vielseitigkeit des Mediums Theater zu zeigen verspricht.

Weine von Deitermann!



Die Argumente:

- Große Auswahl
- Gute Beratung
- Individuelle Weinproben mit kl. Gruppen
- 2 x jährl. große Brennereiwineprobe
- Lieferservice
- Wein-/Menüvorschläge
- ... und mehr



WALTER DEITERMANN
Weine, Schnäpse. Seit 1850.

Hauptstraße 76 · 49757 Werlte · Tel. 0 59 51 / 840 · Fax 0 59 51 / 765
walter-deitermann@t-online.de · www.walterdeitermann.de

Sa., 07. Jan. 2017 · 17.00 Uhr

Aula • Sonderveranstaltung
Freier Kartenverkauf

Neujahrskonzert 2017

„Wiener Bonbons“

Kartenvorverkauf
ab August

Bergische Symphoniker

Musik aus der Hauptstadt der Musik,
mit Werken von W. A. Mozart, Johann Strauß u.v.a.

(Änderungen vorbehalten!)



Das diesjährige Neujahrskonzert ist eine Hommage an die Stadt Wien und zwei seiner berühmtesten Komponisten: Wolfgang Amadeus Mozart und Johann Strauß (jr). Sein Titel nimmt Bezug auf das Werk op.307, das der Walzerkönig im Jahre 1866 komponierte. Es verbindet den traditionellen Wiener Walzer mit dem Pariser Flair, eine Mélange, die sich auch in seinem zweisprachigen Namen widerspiegelt: „Wiener Bonbons“. Bei der Veröffentlichung war auf der Titelseite ein eingewickelter Bonbon zu sehen, dessen Papier eine Widmung des Komponisten („in tiefster Ehrfurcht“) an die Gattin des österreichischen Botschafters in Paris zeigte.

**Bergische Symphoniker –
Junges Orchester mit Tradition**

1995 haben sich die Remscheider Symphoniker (gegr. 1925) und das Städtische Orchester Solingen (gegr. 1939) unter dem neuen Dach der Bergischen Symphoniker zusammengeschlossen: ein Erfolgsmodell für eine geglückte Orchesterfusion. Heute sind die Bergischen Symphoniker unter ihrem GMD Peter Kuhn eines der meistbeschäftigten Orchester im Lande. Mit ambitionierten Konzertprogrammen und herausragenden Solisten wie Sabine Meyer, Frank Peter Zimmermann oder Lars Vogt haben sie sich weit über die Region hinaus einen klangvollen Namen erspielt. Immer wieder sind sie bei Gastspielen zu hören, etwa in Köln oder Essen.

*Im Anschluss an das Neujahrskonzert lädt der Kulturkreis zum Sekttempfang,
gesponsert von der Firma Deitermann, Werlte, ein.*

Die Dinge meiner Eltern

Ein Theaterstück von und mit Gilla Cremer

Agentur Rühren

Agnes steht im Haus ihrer verstorbenen Eltern. Hier ist sie aufgewachsen, hier haben Vater und Mutter 60 Jahre lang gewohnt – nun

hatte ihr ein Entrümpelungs-Profi geraten.

Wenn das so einfach wäre...



muss es geleert werden. Wo fängt man an? Im Keller oder auf dem vollgestopften Speicher? An jedem Gegenstand scheint noch so viel Leben zu hängen, ein vertrauter Geruch oder eine Geschichte! Behalten? Verschenken? Verkaufen? Wegwerfen? Erinnerungen an die Familie und die eigene Kindheit springen aus Schubladen und Schränken. Agnes stolpert über Briefe und Tagebücher, die nicht für sie bestimmt waren. „Was vom Leben übrig bleibt, kann alles weg“,

PRESSESTIMMEN:

Gilla Cremer brilliert in ihrem Solo „Die Dinge meiner Eltern“.

Am Ende hat der Tisch die Unterhaltung eingestellt, das Besteck schweigt. Die Dinge haben ihre Sprache verloren. Es sind einfach nur noch Dinge. Agnes hat den Haushalt ihrer Eltern aufgelöst. Vor der Haustür steht der vollgepackte Container des Entrümpelungsunternehmens. Was bleibt, sind Erinnerungen...



Gilla Cremer nimmt die Zuschauer in jeder Szene an die Hand und in der Regie von Dominik Günther gelingt ihr die punktgenaue Balance zwischen anrührenden und komischen Momenten. Viele von ihnen kennen diese biografischen Schnitte, haben sie durchlebt und durchlitten: den Tod der Eltern, das Auflösen von deren Haushalt, die Wucht der Emotionen, die aus der Vergangenheit heranrollen und auf die man nicht vorbereitet ist, wenn schlichte Dinge – Spiegel, Koffer, Nähmaschine – die Erinnerung wachrufen und von damals zu erzählen beginnen. Gilla Cremer hat diesen Stoff in ein bewegendes, bitterhumoriges Solo übersetzt. Unbedingt hingehen!

(Hamburger Abendblatt)

Berührend: Riesenapplaus für Gilla Cremer

Zu einem schmerzlich schönen Theaterabend verdichtet die grandiose Gilla Cremer „Die Dinge meiner Eltern“. Bewegend konfrontiert sie uns in ihrem Bühnensolo mit einem Thema, das man eigentlich lieber verdrängt. Wunderbar ruft Gilla Cremer zwiespältige Gefühle wach. Ein eindringliches Theatererlebnis, das in Erinnerung an die eigene Familiengeschichte wohl jeden im Publikum ergreift.

(Hamburger Morgenpost)

Wir drucken auch Unmögliches für Sie!



Mühlenstraße 44 · 49751 Sögel
Telefon: (05952) 98151 · Fax: (05952) 98153
mail@thyen-druck.de · www.thyen-druck.de

Sa., 25. Feb. 2017, 19.30 Uhr
So., 26. Feb. 2017, 18.00 Uhr

Schloss • Konzertabo
und freier Verkauf

Ensemble Concert Royal

(ECHO Klassik Preisträger 2015)

Musik der Empfindsamkeit

Werke für Oboe und Orgel von Hertel, Homilius, Haydn, Mozart u.a.

Karla Schröter - Barockoboe; Harald Hoeren - Orgelpositiv

Im Zentrum dieses Konzertes mit Werken aus der Zeit zwischen Barock und Klassik stehen die drei Trios oder Sonaten für Oboe und obligate Orgel von Johann Wilhelm Hertel. Das erhaltene Autograph der dritten Sonate ist datiert mit: Ludwigslust, 16. März 1762. Man kann also davon ausgehen, dass Hertel (1727-1789) diese Kompositionen auch im dortigen Jagd-schloss aufgeführt hat.

Ein Komponist, der im Laufe des 19. Jahrhunderts mehr und mehr in Vergessenheit geraten war und in den letzten Jahren ein berechtigtes Comeback feierte, ist Gottfried August Homilius (1714-1785). Aufgewachsen als Pfarrerssohn in Sachsen, studierte er in Leipzig und kam 1742 nach Dresden, wo er später Musikdirektor der drei Dresdner Hauptkirchen Kreuzkirche, Frauenkirche und Sophienkirche war, eine Stellung, die der des Leipziger Thomaskantors Bach gleichkam.



Der Venezianer Giovanni Battista Pescetti (1704-1766) komponierte Opern, oft in Zusammenarbeit mit seinem Mitstudenten Baldassare Galuppi. Ab 1736 wirkte er in London und wurde zum Operndirektor ernannt, wo er sich Zeit seines Lebens in einer Konkurrenzsituation mit G. Fr. Händel befand.

Jeder stirbt für sich allein

Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman von Hans Fallada

Euro-Studio Landgraf / Altes Schauspielhaus Stuttgart



1946 übergibt der Dichter Johannes R. Becher, Präsident des Kulturbundes zur Demokratischen Erneuerung, Hans Fallada einige der Original-Gestapo-Prozessakten über das 1942 durch Denunziation verhaftete, zum Tode verurteilte und in Plötzensee hingerichtete Ehepaar Hampel und erhofft sich von ihm ein Werk über den Widerstandskampf einfacher Leute im Dritten

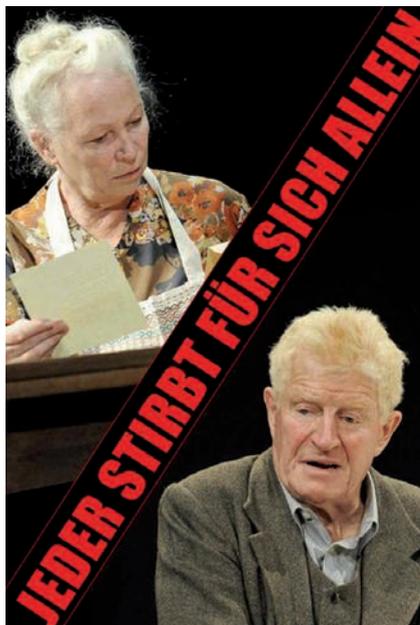
Reich. In dreieinhalb Wochen entsteht daraus Falladas letzter Roman „Jeder stirbt für sich allein“, dessen Veröffentlichung er nicht mehr erlebt.

Nach fast 70 Jahren macht Falladas Werk Furore am Theater, für die Bühne werkgetreu umgesetzt von Volkmar Kamm. Es zeigt in nuancierten Momentaufnahmen die Charaktere und Motivationen der

Denunzianten, Opfer, Mitläufer, Spitzel und überzeugten Nazis. Das Stück regt an, ganz unabhängig von seinem historischen Kontext über so aktuelle Themen wie Fanatismus und Gewalt und soziale Verantwortung jedes Einzelnen nachzudenken.

„Der Führer hat meinen Sohn ermordet...Der Führer wird auch deinen Sohn ermorden“ Mit diesem Satz auf einer von über 200 Postkarten, die sie in Treppenhäusern und Hinterhöfen heimlich deponieren, rufen die einfachen Berliner Eheleute Quangel zum Widerstand auf. Durch den Tod ihres Sohnes haben sie ihren Lebensmut verloren und ihn durch die heimlich ausgelegten Botschaften, mit denen sie dem Regime den Krieg erklären, neu gefunden. So ist Falladas Hinterhofpanorama, das an ein Paar erinnert, das es wirklich gab, auch eine große Liebesgeschichte.

Die Produktion durch das Euro-Studio Landgraf mit dem Alten Schauspielhaus Stuttgart wurde 2015 mit dem zweiten Inthegapreis „Die Neuberin“ ausgezeichnet, nicht zuletzt wegen der überragenden Darsteller, allen voran Peter Bause und Helena Büttner in den Rollen des Ehepaares Quangel.



„Die beiden alleine sind schon Garant für ein lebensnahes Spiel, mit dem sie die Zuschauer emotional mitnehmen. Auch die anderen sind stark besetzt.“

Ein starkes Stück Theater, das Volkmar Kamm mit viel Fingerspitzengefühl erzählt. Eine spannende Geschichte, die auch in Zeiten nicht totzukriegender Unbelehrbarkeit absolut auf der Höhe der Zeit ist,“

(Ludwigsburger Kreiszeitung)

Studienreisen—Städtereisen—Konzertreisen



Provence - Zur Lavendelblüte	10.07.-17.07.16	1.590,- €
Verona - AIDA und La Traviata	15.07.-18.07.16	980,- €
Island - Gletscher, Geysire und Vulkane	16.07.-24.07.16	3.560,- €
St. Petersburg - Venedig des Nordens	16.07.-23.07.16	1.450,- €
Baltikum mit dem Rad	17.07.-26.07.16	1.599,- €
Norwegen	17.07.-26.07.16	1.690,- €
Baltikum - Kultur und Natur	19.07.-27.07.16	1.390,- €
Musikfestspiele Mecklenburg-Vorpommern	21.07.-24.07.16	650,- €
Musikfestspiele Schleswig-Holstein	05.08.-08.08.16	760,- €
Wales - Burgen Kelten Mythen	11.08.-18.08.16	1.790,- €
Schweiz - Kultur/Natur und Perfektion	21.08.-27.08.16	1.390,- €
Hamburg - SHMF, mit Th. Hengelbrock	21.08.-22.08.16	390,- €
Peru - Zwischen Anden und Pazifik	23.08.-07.09.16	4.390,- €
Savoyen - Natur und Kulturschätze	31.08.-08.09.16	1.690,- €
London - Zur Zeit der Proms	31.08.-04.09.16	990,- €
Lettland/Litauen - mit Wanderungen	12.09.-19.09.16	1.360,- €
Piemont - Land des Barolo und Trüffel	24.09.-03.10.16	1.680,- €
Burgund - Romanik, Wein und Kunst	27.09.-05.10.16	1.360,- €
Abruzzen - Wanderreise	02.10.-09.10.16	1.590,- €
Auf dem Jakobsweg	03.10.-11.10.16	1.490,- €
Lissabon - Kultur am Tejo	10.10.-15.10.16	1.290,- €
Venedig	12.10.-17.10.16	1.250,- €
Breslau - Kulturhauptstadt Europas	14.10.-18.10.16	790,- €
Teneriffa - mit Wanderungen	20.10.-27.10.16	1.090,- €
Iran - Land der goldenen Kuppeln	20.10.-31.10.16	2.440,- €
Auf den Spuren Martin Luthers	27.10.-01.11.16	790,- €
Mallorca - Insel der Stille	30.10.-06.11.16	1.390,- €
Japan - Fernöstliche Exotik	06.11.-18.11.16	3.690,- €
Sri Lanka - „Strahlend schönes Land“	14.11.-25.11.16	2.290,- €

www.lfw.de

Die Studentin und Monsieur Henri

Komödie Bühnen GmbH, Berlin



Der misanthropisch lebende Witwer Henri wird von seinem Sohn Paul dazu genötigt, ein Zimmer seiner Wohnung zu vermieten, nicht zuletzt, da es um seinen Gesundheitszustand nicht zum Besten steht. Obgleich Henri sich beharrlich weigert, hat er keine wirkliche Wahl – denn stimmt er der Untervermietung nicht zu, droht ihm sein Sohn mit dem Altersheim.



So kommt es, dass sich die junge Studentin Constance vorstellt. Henri lässt nichts unversucht, um sie zu entmutigen. Doch Constance übersieht sein herrisches Gehabe und widersteht den Anfeindungen, braucht sie doch dringend ein kostengünstiges Zimmer. Henri macht ihr daher ein Angebot: Sie darf fünf Monate mietfrei bei ihm wohnen, wenn sie im Gegenzug seinem Sohn derart den Kopf verdreht, dass der seine Ehefrau verlässt. Denn die kann er partout nicht ausstehen ...



Es entsteht ein Verwirrspiel mit wechselnden Koalitionen, aus denen am Ende keiner der Beteiligten unverändert herausgeht.

MARIA MICHELS



GARDINEN & KISSEN

Behaglichkeit mit Flair

Entdecken Sie unsere modischen Stoffe
und den freundlichen Service.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

GROSSE STRASSE 4, 49762 LATHEN TEL: 05933 934099



Private Playmobilsammlung
im Gründerzentrum A31

MUSEUM
Uli's
Puppenstube

Bürgerhaus „Alte Schule“
Niederlangen



SAMTGENEINDE
Lathen
GESAGT. GETAN.

KinderFerienLand
Niedersachsen

**Familienland
Emsland**
für kleine und große Entdecker

www.lathen.de

0 59 33 - 66 47

„Harfenrundfahrt“

- musikalische Reise durch die Zeit mit drei Harfen

Jessyca Flemming - italienische Barockharfe, keltische Hakenharfe,
Konzertharfe

Machen Sie eine (ent)spannende Rundfahrt durch die Zeit! Erkunden und erleben Sie die unterschiedlichen Bauweisen verschiedener Harfentypen und die musikalische Vielsei(ai)tigkeit dieses Instrumentes! Lernen Sie zunächst die italienische Barockharfe mit ihren drei Saitenreihen kennen (die sogenannte „Arpa a tri ordini“), dann auch die keltische Hakenharfe und lassen Sie sich entführen in das keltische Reich mit seiner wunderbaren Musik und seinen Geschichten! Und erhalten Sie mit der Konzertharfe, dem „modernen“ Harfentyp, einen Einblick in die Epoche der Klassik und der Romantik!

Jessyca Flemming wurde in Berlin geboren und studierte Harfe in Weimar bei Prof. Mirjam Schröder und in Berlin bei Prof. Maria Graf. Zur Zeit absolviert sie ihren Master in Rostock bei Andreas Wehrenfennig und bildet sich dort ebenfalls nebenbei in dem Bereich Jazzmusik weiter.

Mit knapp sechs Jahren begann sie ihre musikalische Ausbildung am Klavier, ehe sie mit dem siebten Lebensjahr Harfenunterricht erhielt.



Seitdem führten sie Konzerte als Solistin und im Duo bzw. Trio quer durch Deutschland, aber auch ins Ausland, wie z.B. nach Prag oder Paris. Sie erhielt einen ersten Preis bereits im Jahr 2001 beim Wettbewerb „Jugend musiziert“. Im Jahr 2016 wird sie Stipendiatin des Richard-Wagner-Verbandes Trier sein. Sie musiziert in den verschiedensten Kammermusikbesetzungen - z.B. im „Duo 51“ mit Violine, als „Duo Saitenzauber“ mit zwei Harfen, in der seltenen Besetzung mit Tuba und Harfe oder aber im „Trio Sierov und Schmidt“ zusammen mit Oboe und Gitarre.



*Wenn Sie mehr
von einer Gärtnerei erwarten,
dann kommen Sie zu uns.*



Immer eine Idee voraus.

Blumenhaus • Gartencenter • Garten- u. Landschaftsbau

Meisterbetrieb in der Floristik | Ingenieurbetrieb im Garten- u. Landschaftsbau

Hauptstraße 2, 49751 Werpeloh, Tel. (05952) 4 02
Poststraße 38, 26897 Esterwegen, Tel. (05955) 17 17



75 Jahre
FRERICKS-REISEN

FRERICKS-REISEN

**Planung & Organisation guter Reisen
durch ganz Europa**

FRERICKS-REISEN in Dörpen, Hauptstr. 132, Tel: 04963-9119-0

Das MOBILE Reisebüro für den Großraum Sögel: Tel: 04963-911-912



Das Theater der Altmark spielt:

SUPERGUTE TAGE

oder Die sonderbare Welt des Christopher Boone

Christopher ist 15 Jahre, drei Monate und zwei Tage alt und hat das Asperger-Syndrom. Er mag Primzahlen, das Weltall und rotes Essen, hasst Überraschungen, Metaphern und jeglichen Körperkontakt und würde niemals lügen. Doch eines Tages passiert etwas, das sein Leben auf den Kopf stellt: Der Hund der Nachbarin liegt tot im Garten und Christopher wird verdächtigt, ihn umgebracht zu haben. Um seine Unschuld zu beweisen, macht er sich kurzerhand selbst auf die Suche nach dem Mörder. Die Ermittlungen stellen eine große Herausforderung für ihn dar, doch er gibt nicht auf, auch dann nicht, als ihn die Suche nach dem Mörder mit Familiengeheimnissen konfrontiert, die seine Welt völlig durcheinander bringen könnten. Um die Wahrheit herauszufinden, stellt sich Christopher seinem bisher größten Abenteuer und bricht allein nach London auf.

Das Stück entführt die Zuschauer in Christophers sonderbare und faszinierende Welt. Dabei hat der Junge mit denselben Problemen zu kämpfen wie viele andere Jugendliche: getrennte Eltern, Probleme in der



Schule und Erwachsene, die ihn nicht ernst nehmen. Doch Christopher ist mutig und findet seinen ganz eigenen Weg.

Der Roman „Supergute Tage“ von Mark Haddon erschien 2003 und wurde innerhalb kürzester Zeit international zum Bestseller. Der renommierte britische Theaterautor Simon Stephens machte daraus 2012 eines der bewegendsten und zugleich humorvollsten Theaterstücke der letzten Jahre. Der sensationelle Erfolg auf Bühnen in der ganzen Welt zeigt, dass das Stück Zuschauer aller Generationen anspricht und berührt. Im Juni 2015 erhielt „Supergute Tage“ den Tony Award für das beste Theaterstück.

INGENIEURBÜRO

HOPPE

Beratender Ingenieur
für Versorgungs- und Energietechnik

Heizungs-, Sanitär- und Elektrotechnik
Lüftungs-, Klima- und Entrauchungstechnik

Brandmelde- und Einbruchmeldetechnik

Schwimmbadtechnik

Solar- und Photovoltaiktechnik

Regenerative Energien

Gebäudethermographie

Energieberatung

Umwelttechnik



Unsere Erfahrung -
für Ihren Erfolg!

Hauptstraße 25 ■ 49762 Lathen

Telefon 0 59 33 - 64 68 5-0 ■ Telefax 0 59 33 - 64 68 5-10

info@ingenieurbuero-hoppe.de ■ www.ingenieurbuero-hoppe.de

TAXI AHRENS

**Mühlentannen 9
49762 Lathen**

☎ (0 59 33)

227



**Großraumtaxen bis 8 Personen • Kurierdienst
Krankenfahrten aller Kassen • Transporte aller Art**

Das Landestheater Detmold zeigt:

Der Junge mit dem Koffer

Der Junge mit dem Koffer ist in mehrfacher Hinsicht einfach bemerkenswert. Es ist das richtige Stück zur richtigen Zeit: international, grenzüberschreitend und verbindend.

Eine Postkarte des großen Bruders von der anderen Seite der Erde ist die einzige Hoffnung für den jungen Naz, der seine vom Terror bedrohte Heimat verlassen musste.

Die abenteuerliche Flucht durch Wüsten, über Gebirge und Meere verbindet Naz mit den Geschichten von Sindbad, dem Seefahrer, die ihm sein Vater immer beim Einschlafen erzählt hat. Durch die Erinnerung an Sindbads sieben Reisen vermag es der Junge, seine kindliche Phantasie auch in großer Not zu bewahren. Sie verleiht ihm die Kraft für lebenswichtige Entscheidungen und die Hoffnung auf Lebensglück, auch als er seine Gefährtin Krysia verliert und sich die Vorstellung von der westlichen Welt als Illusion erweist. Wie Sindbad findet auch Naz sein Lebensglück. Denn er hat seine Geschichten.

Im Theaterstück „Der Junge mit dem Koffer“ steht vor allem die Flucht und die lange Reise nach London im Vordergrund. Die Geschichte wird unsentimental erzählt und in Deutsch auf die



Bühne gebracht. Durch die Musik und den Gesang werden die multikulturellen Ebenen ebenfalls aufgezeigt.

Mike Kenny gehört seit Jahren zu den international erfolgreichsten Theaterautoren für Kinder. Seine Stücke wurden mit zahlreichen Preisen gewürdigt, u.a. 2012 mit dem Deutschen Kindertheaterpreis.

Dieses Stück des viel gespielten englischen Autors Mike Kenny beschreibt eine Flüchtlingsgeschichte, wie sie heute globaler Alltag geworden ist.

Die Inszenierung und auch der Inhalt des Stückes sind für Kinder ab der 5. Klasse geeignet. Es wird eine theaterpädagogische Begleitmappe zu dem Thema angeboten.

„Der Junge mit dem Koffer“ wird voraussichtlich 90 Minuten ohne Pause dauern.

Werlter Präzisions-Mechanik
flexibel · exakt · auf den Punkt

**Metall- und Kunststoffbearbeitung
in höchster Präzision**

45 Jahre WPM – Made in Germany



Werlter Präzisions-Mechanik

GmbH & Co. KG

Gottfried Franz

Industriegelände · Bergstraße 6 · 49757 Werlte/Emsland

Telefon 05951-835 · Telefax 05951-3235

E-Mail: info@wpm-werlte.de

www.wpm-werlte.de



Für Ihren Ausflug

nach Werlte:

Führung durch den Bibelgarten in Werlte mit Besichtigung der Kreuzmanns
Mühle, Ortsführung und Kaffee und Tee satt inklusive 1 Stück Kuchen

pro Person ab 11,00 €

Werlte Touristik, Marktstr. 1, 49757 Werlte, info@werlte.de

Tel.: 05951 988147 www.werlte.de



**Es gibt
GELEGENHEITEN,
DA MUSS ALLES
STIMMEN!**

**Wir freuen uns auf Sie.
0 59 51 / 99 505 30**

krehaartiv
haarmode & mehr.

Im alten Bahnhof in Werlte, Sögeler Straße 2

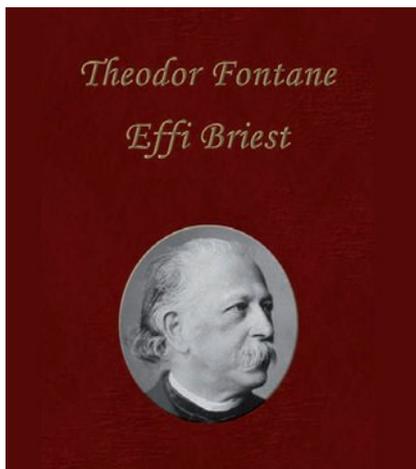
EFFI BRIEST

Bühnenstück nach dem gleichnamigen Roman von Theodor Fontane

Landesbühne Niedersachsen Nord

Seit langer Zeit gibt es für das Publikum ein Wiedersehen mit dem Ensemble der Landesbühne Nord, ehemals Landesbühne Wilhelmshaven. Sie bringt schon ein Jahr im Voraus den Abiturstoff von 2018 auf die Bühne, aber eben auch einen Stoff, der mehr ist als klassisches Bildungsgut. Denn die Fragen, die es verhandelt, sind heute so aktuell wie je: Wie wichtig ist der gesellschaftliche Status? Welchen Raum darf man den eigenen Gefühlen und Bedürfnissen einräumen? Wie viel Mut erfordert es, mit den Konventionen zu brechen und den eigenen Glücksanspruch einzulösen? Mit dem allseits bekannten Zitat des Ritterschaftsrats von Briest: „Das ist ein weites Feld“ beantwortet Fontane diese Fragen nicht wirklich, aber sein Roman macht sehr deutlich, dass sie gestellt werden müssen, wenn der Konflikt zwischen Selbstbestimmung und Fremdbestimmung es erfordert.

Der Roman greift eine reale Ehe-tragödie auf, die im preußischen



Berlin in den Achtzigerjahren des 19. Jahrhunderts für einen großen Skandal sorgte. Fontane beschreibt in dem 1885 entstandenen Roman das Schicksal einer jungen Frau, die ihr Leben toten Konventionen opfern muss.

Die siebzehnjährige Effi Briest heiratet auf Wunsch ihrer Eltern den zwanzig Jahre älteren Baron von Innstetten. Er ist Landrat des Kreises Kressin in Hinterpommern, hat eine vielversprechende berufliche Zukunft und ist „ein Mann von Cha-

rakter – und guten Sitten“ – also anscheinend eine gute Partie, denn „wenn es Liebe schon nicht sein kann, dann doch wenigstens Reichtum und Ehre“. Sie zieht mit ihm in das provinzielle Kleinstädtchen Kressin, doch ihre Hoffnungen auf ein glückliches Eheleben erfüllen sich nicht. Die junge lebenslustige Frau droht an der Seite ihres leidenschaftslosen Ehemannes an Einsamkeit und Langeweile zugrunde zu gehen. Zudem spukt nachts im

Haus ein alter Chinese. Auch die Geburt einer Tochter kann sie nicht aus ihrer inneren Vereinsamung befreien. Fast gegen ihren Willen flüchtet sie in die Arme des jungen Majors Crampas, der ihr das Leben für einige Zeit erträglicher macht. Sie begreift es als Erlösung, als Innstetten nach Berlin versetzt wird. Doch als acht Jahre später Innstetten von ihrem heimlichen Verhältnis durch Zufall erfährt, fordert er Crampas zum Duell...



Hotel • Restaurant • Kegelbahn

Die Natur erleben. Lecker essen. Und 'ne Runde kegeln.

Für Genießer, Radfahrer, Kegelvereine, Museumsfreunde, Chöre, Theatergänger... vor und nach den Veranstaltungen des Kulturkreis Clemenswerth.





Willkommen im Clemenswerther Hof

Clemens-August-Str. 33 | 49751 Sögel | Tel. 05952 1230
info@clemenswerther-hof.de | www.clemenswerther-hof.de

Sa., 20. Mai 2017, 19.30 Uhr
So., 21. Mai 2017, 18.00 Uhr

Schloss • Konzertabo
und freier Verkauf

Mannheimer Streichquartett

Das Mannheimer Streichquartett (Violinen: Daniel Bell, Shinkyung Kim; Bratsche: Sebastian Bürger; Cello: Armin Fromm) spielt:

- Wolfgang Amadeus Mozart, Streichquartett D-Dur, KV 499 („Hoffmeister-Quartett“),
- Béla Bartók, Quartett Nr.3 Sz85,
- Felix Mendelssohn-Bartholdy, Streichquartett op.44 Nr.3 Es-Dur

(Änderungen vorbehalten!)

Der Wiener Verleger Franz Anton Hoffmeister veröffentlichte im Jahre 1786 zwei einzelne Streichquartette der in dieser Gattung damals renommiertesten Komponisten: Joseph Haydn und Wolfgang Amadeus Mozart (Haydn: op. 42 d-moll, und Mozart: D-Dur KV 499). Ungewöhnlich und einmalig war der Druck zweier Werke, die jeweils nur aus einem einzigen Quartett statt der üblichen Dreier- oder Sechsergruppen in derselben Besetzung bestanden. Man kann dahinter einerseits den Geschäftssinn Hoffmeisters erkennen, der wusste, dass sich auch Einzelstücke der beiden Komponisten verkaufen würden, andererseits einen jener musikalischen Wettstreite, wie sie die Wiener gerade im Zusammenhang mit dem „Newcomer“ Mozart liebten.

Béla Bartók hat sechs Streichquartette geschrieben und damit einen der bedeutendsten Quartettzyklen über-

haupt geschaffen. Auf einzigartige Weise verbindet der ungarische Komponist darin die kunstvolle Quartett-Tradition der Wiener Klassik (besonders der späten Quartette Beethovens) mit der archaischen Welt südosteuropäischer Volksmusik. Zwischen 1908 und 1939 entstanden, spiegeln Bartóks sechs Werke in ihrem Ausdrucksgehalt zugleich die wechselvolle Geschichte Europas in dieser Epoche wider. Unter diesen ist das dritte Quartett (1927) das kürzeste und das am meisten konzentrierte.

Das dritte der 1839 veröffentlichten Quartette op. 44 von Mendelssohn ist das am seltensten gespielte seiner sechs Streichquartette. Komponiert wurden die drei ersten in den Jahren 1837/38, in einer Zeit wachsender Selbstkritik und Selbstzweifel des Komponisten. Als er seinem Bruder Paul 1837 die Stimmen des Quartetts Nr. 2 zum Geburtstag schickte, schrieb er: „Wie gerne hätte ich Dir

Sa., 20. Mai 2017, 19.30 Uhr
So., 21. Mai 2017, 18.00 Uhr

Schloss • Konzertabo
und freier Verkauf



was Besseres, Hübscheres zum Geburtstag geschickt, aber ich wusste nicht was." Er nahm sich vor, etwas Anspruchsvolleres folgen zu lassen: „In den nächsten Tagen will ich ein neues Quartett anfangen, das mir besser gefällt." Das Ergebnis dieses zweiten Anlaufs war das Es-Dur-Werk, op. 44, 3, welches er selbst auch später noch „einige hundertmal besser" fand als die ersten beiden Quartette.

Das Mannheimer Streichquartett (MSQ) wurde 1975 in Mannheim gegründet und erhielt seinen Namen durch den Gründungsort sowie in Anlehnung an die „Mannheimer Schule“, die maßgeblich an der Entstehung der Gattung „Streichquartett“ beteiligt war und durch die W.A. Mozart beeindruckt war und sehr beeinflusst wurde. Mittler-

weile hat es sich fest in der deutschen und internationalen Musikszene etabliert. Das MSQ hat inzwischen seinen Sitz in Essen.

Daniel Bell wurde in Nottingham geboren und wuchs in Edinburgh auf. Er studierte zunächst in Manchester, später in Philadelphia und Cleveland (USA).

Shinkyung Kim ist in Seoul, Korea, geboren und erhielt ihre Ausbildung zunächst in Korea, bevor sie nach Europa kam.

Sebastian Bürger, in Bochum geboren, wechselte mit zwölf Jahren von der Geige zur Bratsche und studierte in Köln, in New York und in Saarbrücken.

Armin Fromm, in Stuttgart geboren, studierte nach dem Abitur als Stipendiat an der Musikhochschule Köln bei Professor Pergamentschikow.

Gloriettenkonzert emBRASSment: „Delikatessen“

Musik von Barock bis Jazz

mit Werken von G. Fr. Händel, D. Buxtehude, J. S. Bach bis L. Bernstein,
E. Crespo, L. Hendersen u.a.

(Änderungen vorbehalten!)

Das Leipziger Blechbläserquintett „emBRASSment“ besteht seit dem Jahr 2000. Als studentische Formation ins Leben gerufen, erarbeitete sich das Ensemble seitdem bundesweit einen achtbaren Ruf. Sein Repertoire zieht einen weiten Bogen von Kompositionen aus dem England des 16. und 17. Jahrhunderts über Musik von J. S. Bach – die einem Leipziger Ensemble sehr nahe liegt – von Rossini, Fauré und Bruckner bis hin zu Werken des Ungarn Frigyes Hidas, von Schostakowitsch und Bearbeitungen der Jazz-, Tanz- und Popmusik. Seit seiner Gründung befand sich die Besetzung des Ensembles in stetigem Wandel und formiert sich heute aus Musikern verschiedener Regionen Deutschlands. Allesamt sind sie Absolventen der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn-Bartholdy“ Leipzig und sind heute neben der Position im Blechbläserquintett auch in der Orchester- und

Kammermusik sowie als Pädagogen tätig.

Moritz Brandenburger (Trompete), Jahrgang 1990, begann sein Trompetenspiel im Alter von acht Jahren im Posaunenchor St. Marien in Waren (Müritz). Zur Zeit befindet sich Moritz im Masterstudium an der HMT Leipzig und ist verstärkt als Pädagoge in Leipzig und Halle tätig.

Christian Scholz (Trompete), in Bautzen geboren, bekam 1991 seinen ersten Trompetenunterricht. Er spielte u.a. im Gewandhausorchester Leipzig, Opernhaus Chemnitz und Theater Magdeburg. Darüber hinaus unterrichtet er am Konservatorium Halle/Saale.

Thomas Zühlke (Horn) erlernte das Hornspiel in seiner Heimatstadt Dresden. Nach den ersten Anfängen an der Landesmusikschule kam er 1995 an die Städtische Spezialschule für Musik, 2003 wechselte er



an die HMT Leipzig und studierte zwischen 2007 und 2009 an der Sibelius-Akatemia Helsinki.

Lars Proxa (Posaune), 1977 in Herzberg/Elster geboren, bekam an der Musikschule Bad Liebenwerda von 1985 an Trompetenunterricht. Später wechselte er auf die Posaune. 1993 wurde er in die Nachwuchsförderklasse der Musikhochschule Leipzig aufgenommen. Seit 2002 ist er Mitglied des Leipziger Symphonieorchesters. Als Gründungsmitglied ist er der Manager des Ensembles.

Nikolai Kähler (Tuba) bekam von 1995 an Unterricht an der Leipziger Musikschule „J.S.Bach“. Er studierte von 2003 bis 2006 Tuba an

der HMT Leipzig. Darauf folgten bis Sommer 2008 drei Semester Gaststudium bei Michael Lind in Stockholm, wo er als Aushilfe bei den königlichen Philharmonikern tätig war. Seit 2013 ist er Akademist im Gewandhausorchester Leipzig.

Hinweis: Da in diesem Jahr erneut das Gloriettenkonzert und das Rosenfest auf Schloss Clemenswerth am gleichen Sonntag stattfinden, haben wir wieder mit dem Veranstalter vereinbart, dass Sie mit Ihrer Eintrittskarte für das Gloriettenkonzert ab 15.00 Uhr freien Eintritt für das Rosenfest haben. Auf diese Weise haben Sie von allen Seiten ungehinderten Zugang zum Klostergarten.

...wir helfen Ihnen,
diese zu finden!



WMF

weber

de BUYER
DEPUIS 1820

menu
LES PRODUITS DE LA CUISINE

Rosenthal
&
sambonet

Seltmann
Weiden

GRAPE VARIETAL SPECIFIC
RIEDEL

Villeroy & Boch
1748

KitchenAid
FOR THE WAY IT'S MADE.

LE CREUSET

www.bernhard-klumpe.de

Bernhard
KLUMPE
Kochen · Schenken · Spielen
Hauptstrasse 6
49757 Werite, Tel 05951-3331

DAS TAFELHAUS
kochen und schenken
Gastmühle 24/25, 26122 Oldenburg, Tel. 0441-2051130

Hilferische Geschenkideen
Engel & Co
Peterstraße 27
26160 Bad Zwischenahn, Tel 04403-818685

**STEINBILD
MEDIA**



Ihr professioneller Partner für alle Audio- und Videoinstallationen
Konferenzräume | Stadthallen | Home Theater | Gebäudesteuerungen

Johann-Ehrens-Str. 12 | 49762 Fresenburg
Tel. 05933 646 75 65 | email: info@steinbild-media.de

www.steinbild-media.de

Zu guter Letzt

In dieser Saison möchten wir wieder eine Idee aufgreifen, die in der Vergangenheit bereits mehrfach realisiert wurde: Wenn es aus finanziellen oder anderen Gründen nicht möglich ist, bestimmte Aufführungen nach Sögel zu holen, dann fahren wir eben dorthin, wo sie gespielt werden. Neu ist, dass wir Ihnen diese Möglichkeit in Kooperation mit der Theatergemeinde Meppen anbieten werden. Starten möchten wir in dieser Spielzeit mit einer Fahrt nach Oldenburg ins Theater Laboratorium. Da der Spielplan aber noch nicht bekannt ist, werden wir Details dieses Angebotes zu einem späteren Zeitpunkt auf unserer Homepage und in der Presse veröffentlichen.

Das **Theater Laboratorium in Oldenburg** ist eines der beliebtesten Puppentheater im Nordwesten und auch über die Grenzen Niedersachsens hinaus bekannt. Mit 30.000 Besuchern im Jahr sind die meisten Vorstellungen ausverkauft. Die Nachfrage nach Theatervorstellungen mit Pavel Möller-Lück und seiner Frau Barbara Schmitz-Lenders, die neben ihrer schauspielerischen Tätigkeit auch die künstlerische Leitung im Trägerverein übernommen haben, ist überwältigend. Gespielt wird originelles und besonderes Theater - für Kinder und für Erwachsene, manchmal das gleiche Stück in zwei Versionen. Mit einem Mix aus Figurentheater,



Schauspiel und Objekttheater hat das Theater Laboratorium einen ganz eigenen Stil entwickelt.

Im September 2008 wechselte das Theater Laboratorium seine Spielstätte in die ehemalige erste Turnhalle des Oldenburger Turnerbundes (OTB) von 1869, Kleine Straße 8. Seitdem verfügt das Theater über ein großzügiges Theater-Café, das seine Tore an warmen Tagen zu einem Innenhof, dem „Grünen Foyer“, öffnet. Der Zuschauersaal bietet nun ein altes samtenes Theatergestühl mit 182 nummerierten Sitzplätzen in jeweils ansteigenden Reihen und 3 Sitzplatzkategorien.



Pressestimmen zu Veranstaltungen der Saison 2015/16

Daneben ist auch die Leistung der Schauspieler zu loben, denn durch ihr authentisches Spiel gelang es ihnen sofort die kleinen Zuschauer mitzureißen und bis zum Ende nicht mehr loszulassen, was der gependete Applaus auch deutlich machte. Das bewährte Konzept des Kulturkreises sich an Adaptionen aktuellen Jugendbüchern zu orientieren ist erneut aufgegangen.

Felicitas Ehrhardt zur Aufführung von „Rico, Oskar und die Tieferschatten“

„Mit wundervoll weichem, vollem, kammermusikalischem Klang verstanden es die Musiker, die Zuschauer schon während des Konzerts zu „Bravo“s hinzureißen, sie spielten ein abwechslungsreiches Programm von Bach über Beethoven und Dvorak bis zu Hans Krasa.“

Jan-Luca Schmitt zum Konzert vom „Finsterbusch-Trio“

„Der Kulturkreis kann zu Recht Stolz auf die diesjährige Saison sein und hat mit diesem Abend einen fulminanten Abschluss geschaffen.“

Felicitas Ehrhardt zur Aufführung von „Die Troerinnen“ und „Lysistrate“

Für alle, die Leistung sehen wollen.

Lager & Vagedes

49751 Sögel | 05952.1500



Beitrittserklärung

Mit dem heutigen Tage erkläre ich meinen Beitritt zum Kulturkreis Clemenswerth e. V. Sögel.

Ich verpflichte mich, einen monatlichen Beitrag von _____ € zu zahlen.

(Die Höhe des Beitrages kann von dem Mitglied unter Berücksichtigung seiner finanziellen Lage selbst bestimmt werden. Der monatliche Mindestbeitrag liegt bei 6,- € für Erwachsene; 2,50 € für Jugendliche.) Die Mitgliedschaft kann zum Ende eines Kalenderjahres gekündigt werden.

Name

Vorname

PLZ/Wohnort

Straße

Telefon

Datum und Unterschrift

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats zum wiederkehrenden Einzug des Mitgliedsbeitrags

Kontoinhaber

IBAN

BIC/Kreditinstitut

Ich ermächtige den Verein Kulturkreis Clemenswerth e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich meine Bank an, die vom „Kulturkreis Clemenswerth e.V.“ (Gläubiger-ID: DE799ZZZ00000397) auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vom obigen Konto bitte ich bis auf Widerruf

vierteljährlich € _____ halbjährlich € _____ oder jährlich € _____

auf das Konto des Kulturkreises Clemenswerth

IBAN: DE57 2665 0001 0002 0031 92 · BIC: NOLADE21EMS zu überweisen.

Ort, Datum

Unterschrift

Bestellkarte

WAHLABO

___ 3er (7% Ermäßigung) ___ 4er (10% Erm.) ___ 5er (15% Erm.)

GENERALABONNEMENT A

___ (180,00 €) ___ Mitgl. (150,00 €) ___ Schüler/Studenten (70,00 €)

GENERALABONNEMENT B

___ (150,00 €) ___ Mitgl. (125,00 €) ___ Schüler/Studenten (50,00 €)

ABO ALLERHAND!

___ (58,00 €) ___ Mitgl. (48,00 €) ___ Schüler/Studenten (20,00 €)

THEATERABONNEMENT

___ (80,00 €) ___ Mitgl. (67,00 €) ___ Schüler/Studenten (27,00 €)

KONZERTABONNEMENT

___ (63,00 €) ___ Mitgl. (51,00 €) ___ Schüler/Studenten (20,00 €)

SONDERVERANSTALTUNGEN

Neujahrskonzert

___ (27,00 €) ___ Mitgl. (23,00 €) ___ Schüler/Studenten (10,00 €)

Konzert Lathen

___ (12,00 €) ___ Mitgl. (10,00 €) ___ Schüler/Studenten (5,00 €)

Konzert Werlte

___ (Einheitspreis: 9,00 €)

Information: Mo. / Mi. / Fr. 10.30 -12.30 Uhr Do. 16.00 -18.00 Uhr

Telefon: 05952/1010 · E-Mail: kulturkreis.clemenswerth@ewetel.net

Homepage: www.kulturkreis-clemenswerth.de

Name

Vorname

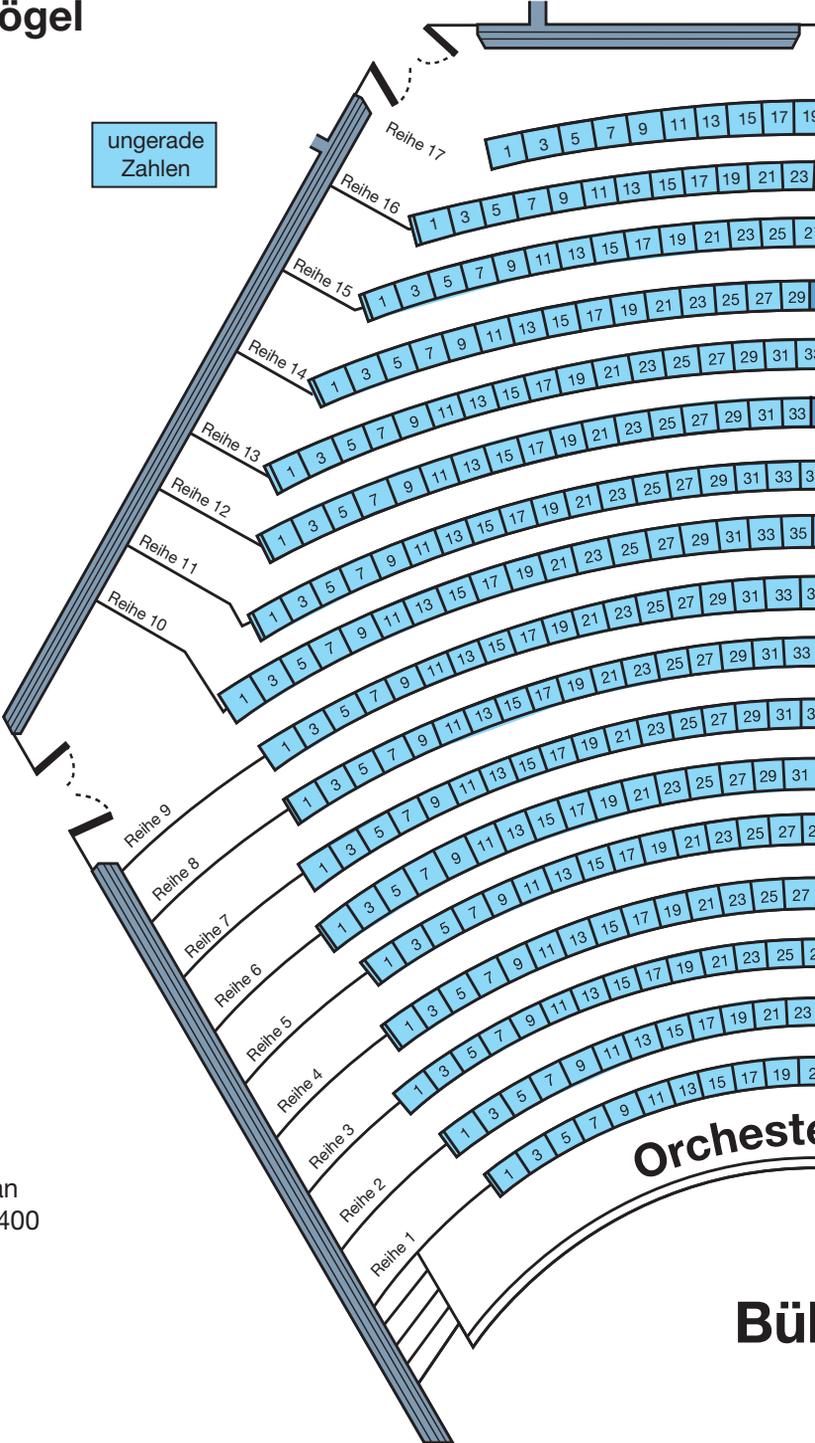
PLZ/Wohnort

Straße

Telefon

Datum und Unterschrift

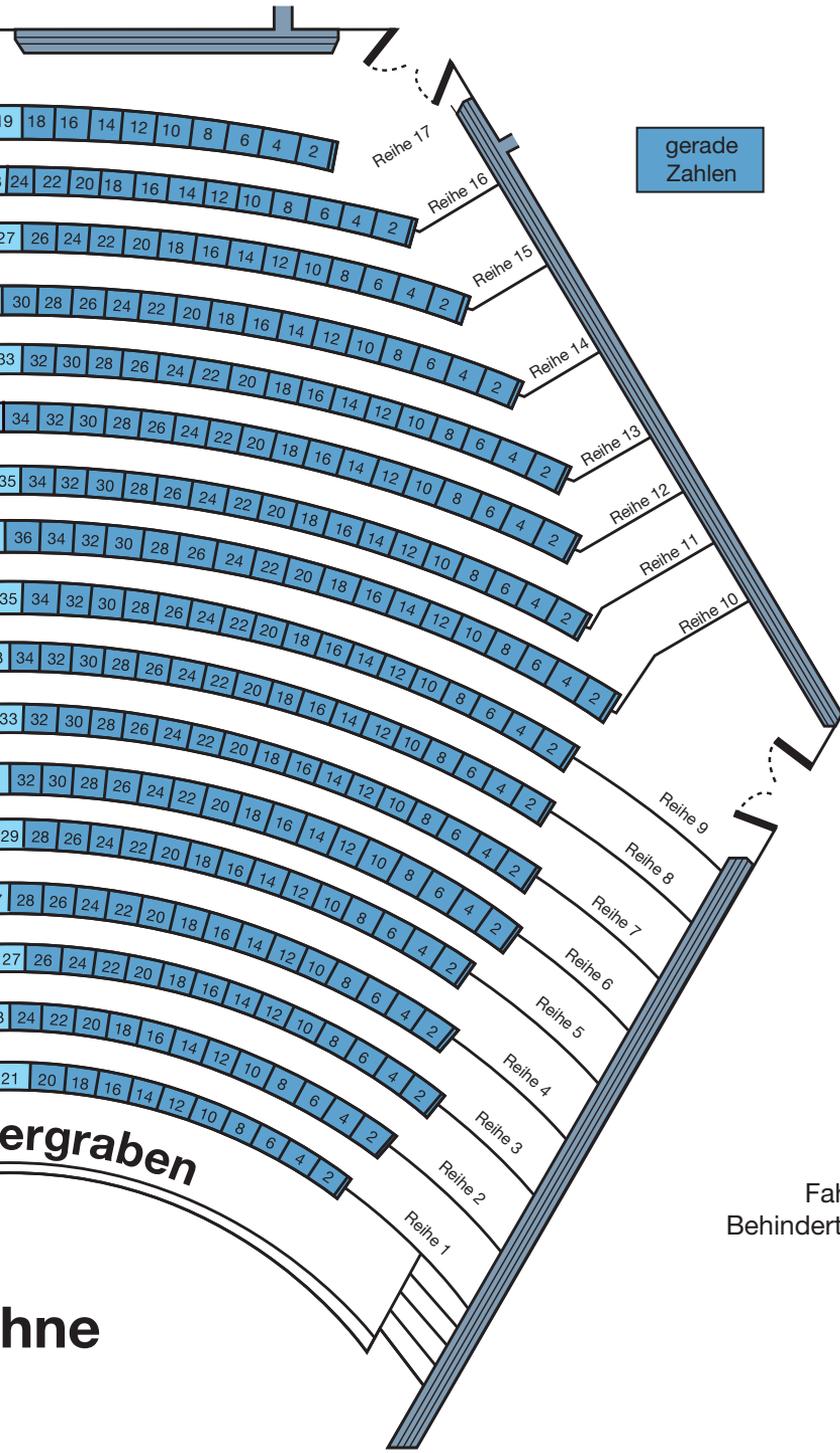
Aula in Sögel



Bestuhlungsplan
Grundriss M 1:400

Orchester

Bühne



gerade
Zahlen

ergraben

hne

Fahrstuhl und
Behindertenaufgang
vorhanden

VORPRUNG

ist, wenn man sich kennt



Versicherungsbüro Geers e. K.
Breddenberger Str. 14 • 26904 Börger
Tel. 05953 9133 Fax 05953 9134
www.geers.versicherung

Michael Wigbers e. K.
Mühlenstr. 15 49751 Sögel
Tel. 05952 9133 Fax 05952 9134
www.vgh.de/michael.wigbers

Bernhard Woesthoff
Groß Berßener Str. 1 49777 Klein Berßen
Tel. 05965 1303 Fax 05965 880
www.vgh.de/bernhard.woesthoff

fair versichert
VGH 

 Finanzgruppe



Verstehen ist einfach.



sparkasse-emsland.de

Wenn man einen Finanzpart-
ner hat, der die Region und
ihre Menschen kennt.

Sprechen Sie mit uns.

Wenn's um Geld geht
 Sparkasse
Emsland